

Anleitung	D	Seite	2 - 15
Instruction	GB	Page	16 - 29
Instructions	F	Page	30 - 43
Aanwijzing	NL	Pagina	44 - 57



Olsberg Efficiency Controller II

Inhaltsübersicht

Vorwort	2
Zu beachtende Vorschriften	2
Montage	3
Lieferumfang	3
Montageschritte	
Tolima PowerSystem II Compact	3
Montageschritte	
Tenorio PowerSystem Compact	6
Montageschritte	
Pacaya und Pacaya plus Compact	8
Bedienung	10
Funktion der Verbrennungsluftregelung	10
Funktion der Konvektionsluftregelung	11
Erstinbetriebnahme	11
Einstellungen der Elektronik	12
Verkürzter oder verlängerter Abbrand	12
Anzeigen am Display der Elektronik	12
Betreibermenü	13
Schließzeit Primärluft ändern mit	
Untermenü PAS	13
Auswahl Regelkurve mit Untermenü tYP	13
Akustiksignal on/off mit Untermenü bEP	13
Helligkeit Display verändern mit Untermenü JAS	13
Displayanzeige im Standbymodus on/off mit	
Untermenü Sut	13
Codewortänderung mit Untermenü EPS	13
Regelparameter Konvektionsluft	13
Manuelle Luftschieberbetätigung	14
Stromausfall	14
Störungsmeldungen	14
Was ist, wenn ...?	15

Vorwort

Diese elektronische Ofensteuerung OEC II ist ein Spitzenprodukt moderner Feuerungstechnik.

Mit der OEC II wird die Zufuhr der Verbrennungsluft während des gesamten Abbrandes automatisch geregelt sowie die Konvektionsluftabgabe dynamisch, in Abhängigkeit der Raumtemperatur, angepasst.

Durch das Schließen der Verbrennungsluftzufuhr am Ende des Abbrandes werden Wärmeverluste in den Standzeiten des Kaminofens vermieden.

Großer Bedienungskomfort, niedrige Emissionen und hohe Brennstoffausnutzung charakterisieren die Funktionsweise der OEC II.

Ordnungsgemäße Montage sowie richtige Handhabung und Pflege sind für einen störungsfreien Betrieb und lange Lebensdauer unerlässlich. Beachten Sie deshalb alle Hinweise in dieser Anleitung.

Bewahren Sie diese Anleitung gut auf, damit Sie sich bei Beginn der Heizperiode immer wieder über die richtige Bedienung informieren können.

Sollten Sie einen Transportschaden feststellen, melden Sie dies bitte sofort Ihrem Lieferanten, da sonst keine kostenlose Schadensregulierung möglich ist.

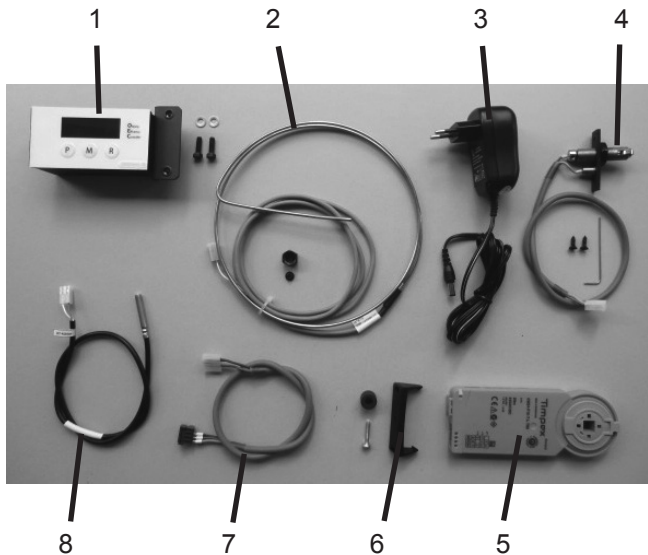
Zu beachtende Vorschriften

- Örtliche und baurechtliche Vorschriften.
- Die OEC II ist von einem Fachmann anzuschließen und in Betrieb zu nehmen.

Montage

Achtung: Sollte die Montage der OEC für Ihren Kaminofen in dieser Anleitung noch nicht enthalten sein, finden Sie die aktuellste Version der Anleitung unter „www.Olsberg.com“ in der Rubrik „Service“ im Downloadbereich.

Lieferumfang



- 1...1x Elektronik mit Konsole und Befestigungsmaterial
- 2...1x Heizgastemperaturfühler mit Befestigungsmaterial
- 3...1x Netzteil für Stromversorgung
- 4...1x Türkontaktschalter mit Befestigungsmaterial und Inbusschlüssel
- 5...2x Stellmotor
- 6...2x Kunststoff-Halteklammer für Stellmotor, Distanzhülse und Befestigungsschraube
- 7...2x Verbindungskabel Elektronik/Stellmotor
Ein Verbindungskabel ist mit der Bezeichnung „Motor-KVL“ (KVL = Konvektionsluft) gekennzeichnet.
- 8...1x Raumtemperaturfühler (RT-Fühler)
- 9...4x Kabelbinder (nicht dargestellt)

Montageschritte

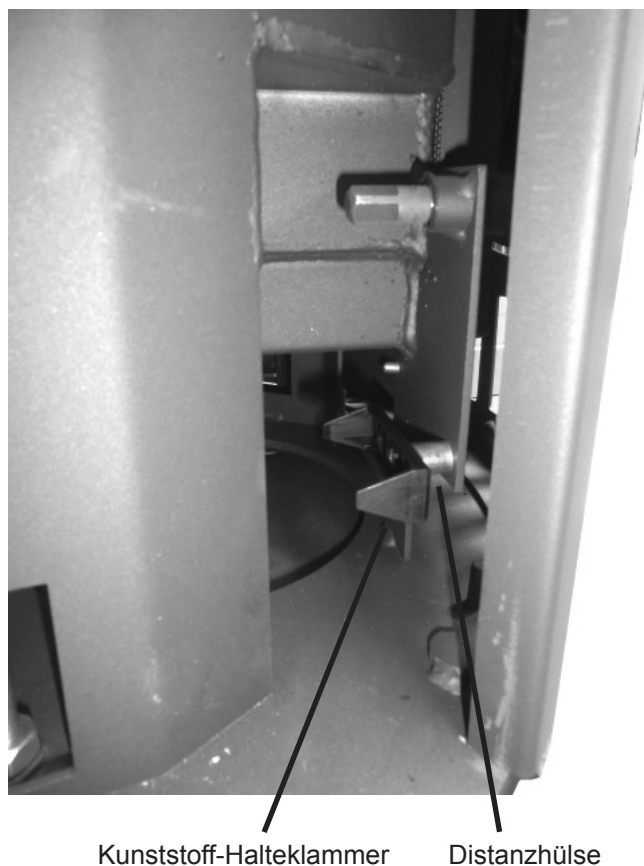
Tolima PowerSystem II Compact

Achtung: Die nachfolgenden Bilder können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen und sind nur als Prinzipdarstellung gedacht.

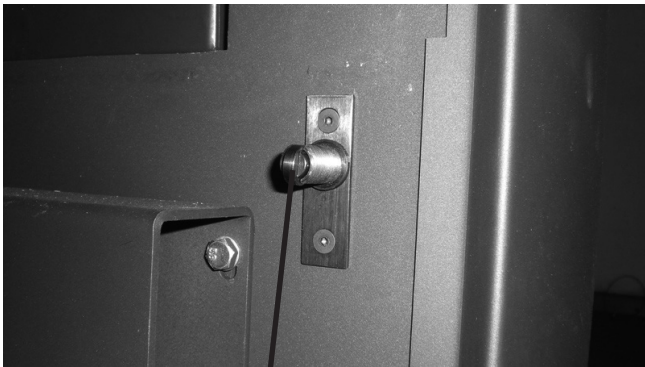
- 1 Kunststoff-Halteklammer (Klammerbügel nach unten) mit Distanzhülse im Holzlagerfach an der Motorkonsole festschrauben.



- 2 Kunststoff-Halteklammer (Klammerbügel waagrecht) mit Distanzhülse von vorn durch das Holzlagerfach an der Motorkonsole hinten rechts im Gerät festschrauben.



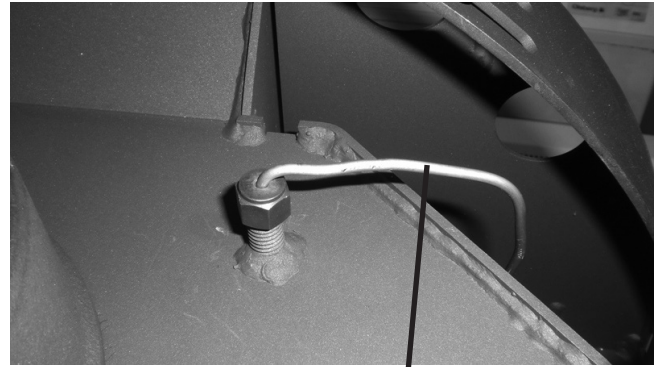
- 3** Den Türkontaktschalter hinter der Feuerraumtür auf der rechten Seite anschrauben.
Das Anschlusskabel vorher durch die Montageöffnung schieben.



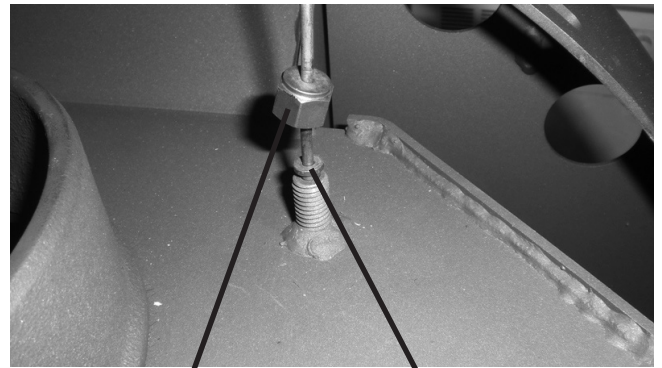
Türkontaktschalter

- 4** Nach dem Einbau die einwandfreie Funktion des Türkontaktschalter beim Schließen der Feuerraumtür überprüfen.
→ Die Feuerraumtür muss einwandfrei schließen.
→ Der Türkontaktschalter muss beim Öffnen hörbar klicken.
→ Falls erforderlich, den Türkontaktschalter in der Tiefe verstellen.

- 5** Den Heizgastemperaturfühler in die Fühlertasche auf dem Heizmantel oben einstecken und mit der Fühlerhülse und der Überwurfmutter festschrauben.



Heizgastemperaturfühler

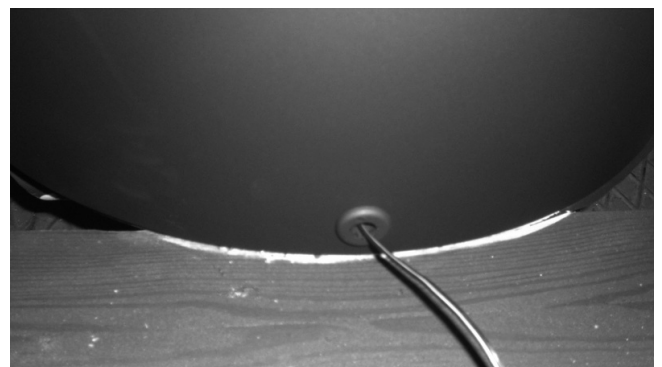


Überwurfmutter

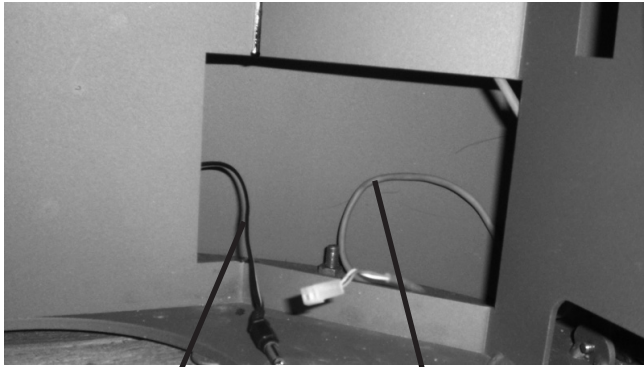
Fühlerhülse

- 6** Das Fühlerkabel hinten bzw. seitlich am Gerät nach unten zum Holzlagerfach führen.

- 7** Das Kabel der Stromversorgung durch die Durchführungstülle in der Rückwand unten schieben.

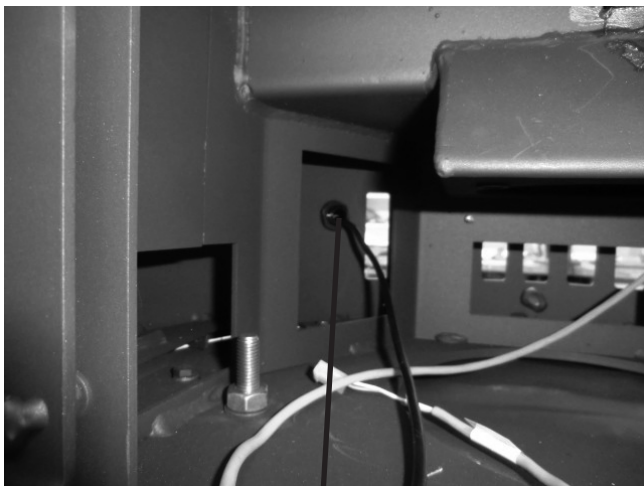


- 8** Das Kabel der Stromversorgung und das Fühlerkabel durch die Aussparungen im Blechmantel in das Holzlagerfach ziehen.



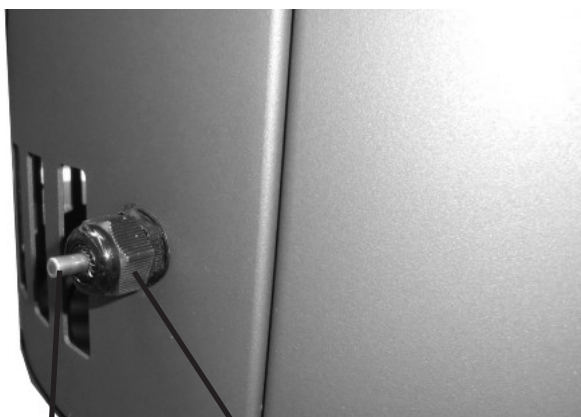
Kabel Stromversorgung Fühlerkabel

- 9** Den Raumtemperaturfühler (RT-Fühler) von innen durch das Holzlagerfach durch die Durchführungstülle links in der Rückwand schieben.



Raumtemperaturfühler

- 10** Den Raumtemperaturfühler ca. 10mm nach außen durch die Durchführungstülle herausschieben und mit der Überwurfmutter festschrauben.



Raumtemperaturfühler Überwurfmutter

- 11** Verbindungskabel Elektronik/Stellmotor mit der Bezeichnung „Motor-KVL“ auf Stellmotor aufstecken. Stellmotor auf die Drehachse des Konvektionsluftschieberhebels aufschieben.

Vorher die Drehachse mit dem Konvektionsluftschieberhebel so ausrichten, dass der Stellmotor sich aufschieben lässt und gleichzeitig in die Kunststoff-Halteklammer einschnappt.



Stellmotor Kunststoff-Halteklammer

- 12** Verbindungskabel Elektronik/Stellmotor auf Stellmotor aufstecken.

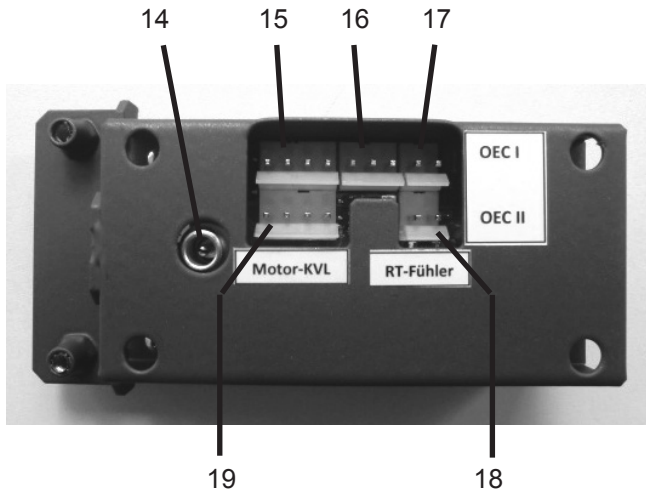
Stellmotor auf die Drehachse des Verbrennungsluftschieberhebels aufschieben.

Vorher die Drehachse mit dem Verbrennungsluftschieberhebel so ausrichten, dass der Stellmotor sich aufschieben lässt und gleichzeitig in die Kunststoff-Halteklammer einschnappt.



Stellmotor Kunststoff-Halteklammer

13 Alle Verbindungskabel auf Elektronik aufstecken.



- 14 ...Netzstecker 24V
- 15 ...Stellmotor
- 16 ...Türkontaktschalter
- 17 ...Heizgastemperaturfühler
- 18 ...Raumtemperaturfühler (RT-Fühler)
- 19 ...Stellmotor (Kabel mit Bezeichnung „Motor-KVL“)

14 Elektronik mit Konsole hinter der Holzlagerfachtür bzw. Schublade auf der rechten Seite anschrauben.



Achtung:

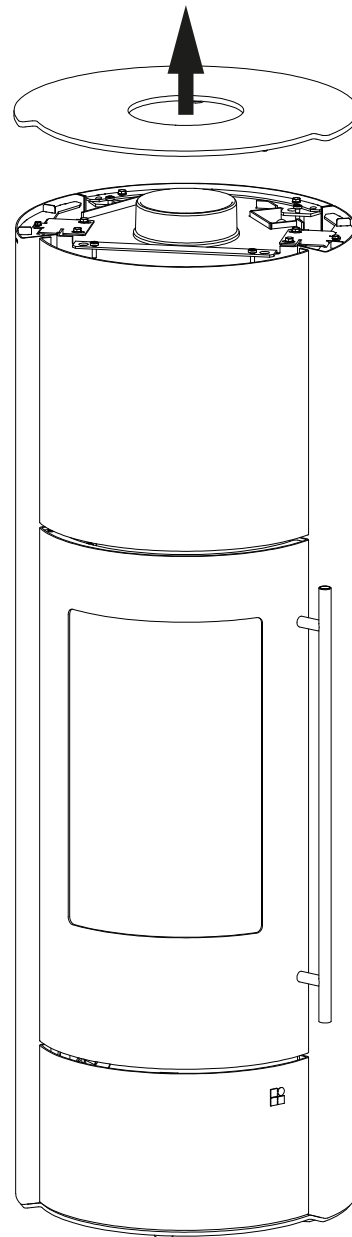
Beim Verlegen der Kabel darauf achten, dass sie nicht von beweglichen Teilen (z.B. Holzlagerfachtür, Schublade unter der Feuerraumtür) beschädigt oder aus den Steckkontakten herausgezogen werden können.

Achtung bei Pacaya:

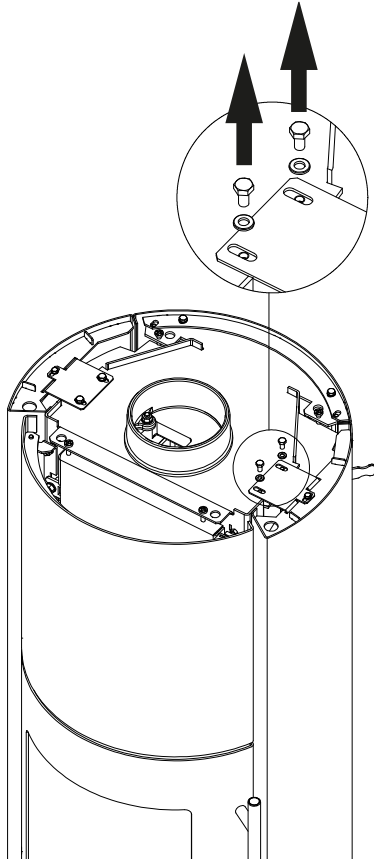
Alle Kabel auf der rechten Geräteinnenseite mit Kabelbinder fixieren (Löcher zur Kabelfixierung siehe Fig.1, Pos.13).

**Montageschritte
Tenorio PowerSystem Compact**

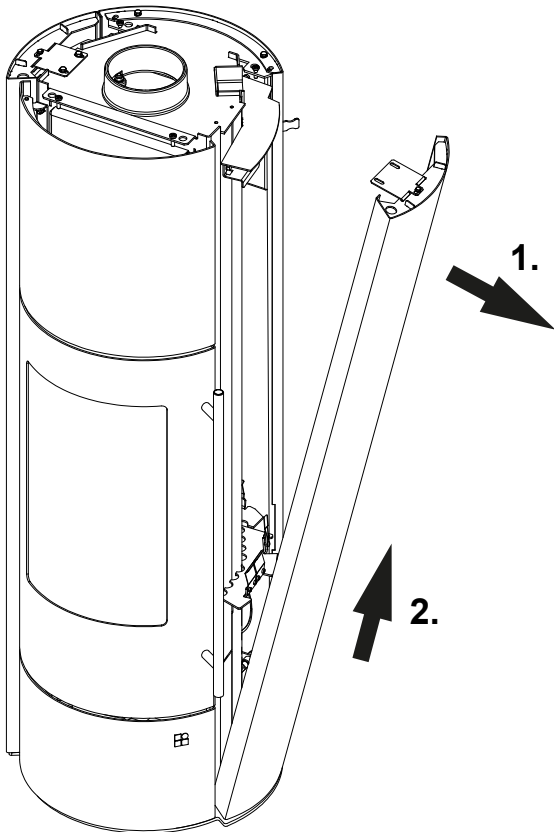
- Abdeckhaube abnehmen.



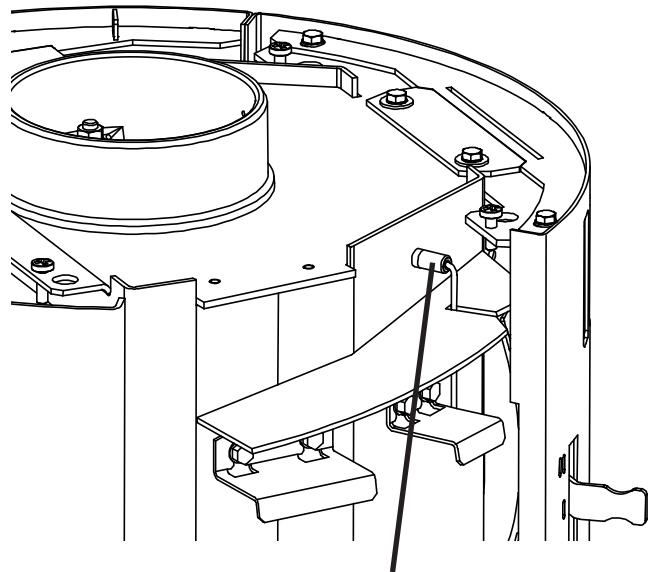
- Rechte Seitenwand oben losschrauben.



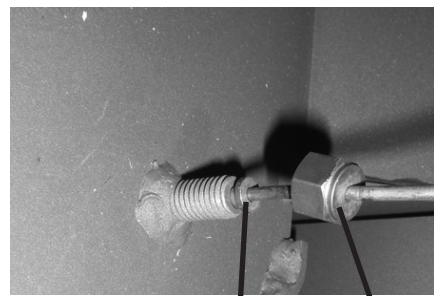
- Rechte Seitenwand abnehmen.



- Die weitere Montage erfolgt wie im Kapitel „Montage-schritte Tolima PowerSystem II Compact“ Schritt 1-4 beschrieben.
- Den Heizgastemperaturfühler in die Fühlertasche auf der rechten Geräteseite einstecken und mit der Fühlerhülse und der Überwurfmutter festschrauben.



Heizgastemperaturfühler



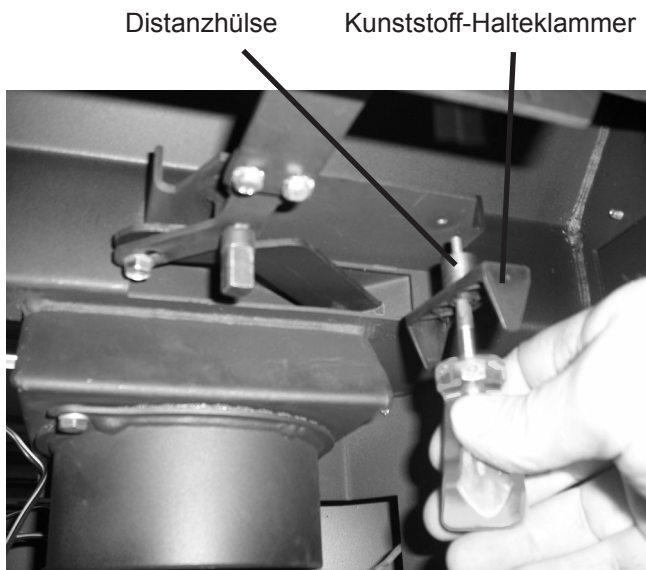
Fühlerhülse

Überwurfmutter

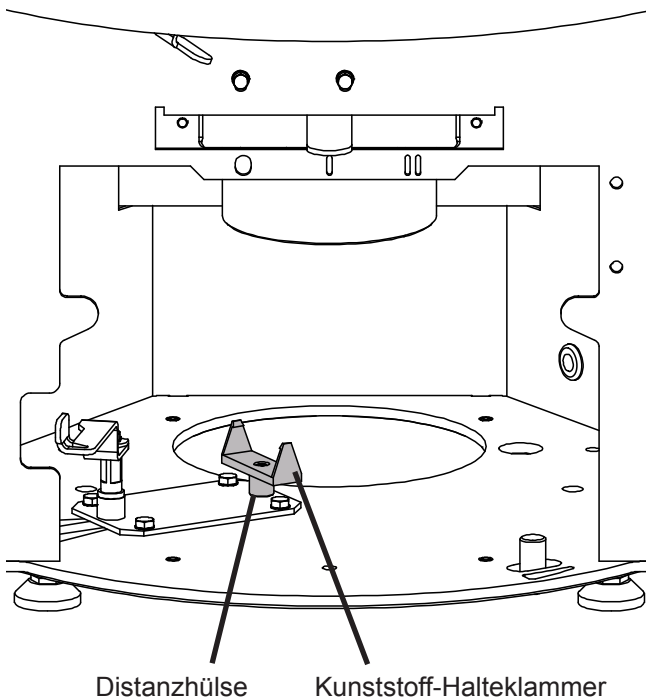
- Die weitere Montage erfolgt wie im Kapitel „Montage-schritte Tolima PowerSystem II Compact“ Schritt 6-14 beschrieben.

Montageschritte Pacaya und Pacaya plus Compact

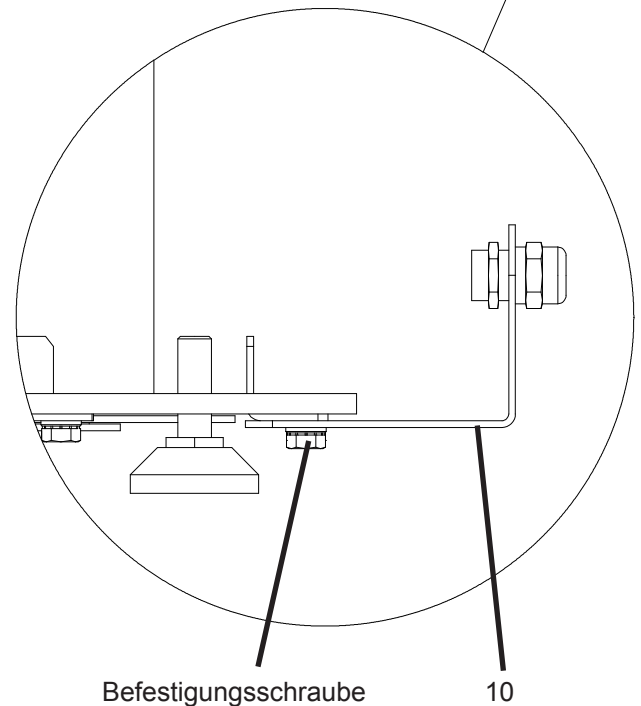
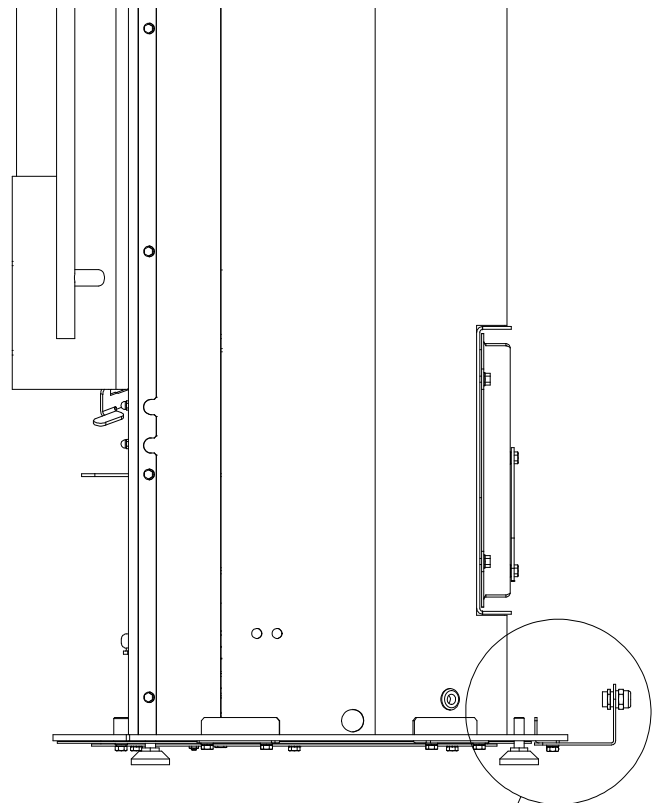
- Zur leichteren Montage der OEC kann die Schublade ausgehängen werden.
- Kunststoff-Halteklammer (Klammerbügel nach unten) mit Distanzhülse an der Motorkonsole festschrauben.



- Kunststoff-Halteklammer (Klammerbügel nach oben) mit Distanzhülse an der Motorkonsole auf der Bodenplatte festschrauben.



- Den Winkel mit der Kabelverschraubung (liegt dem Kaminofen bei) von unten an die Bodenplatte montieren (siehe Fig.1, Pos.10). Hierzu die Befestigungsschraube max. 2 Umdrehungen lösen.



- Die weitere Montage erfolgt wie im Kapitel „Montageschritte Tolima PowerSystem II Compact“ Schritt 3+4 beschrieben.

Achtung: Keine Kabel unter dem Gerät verlegen, da sich dort der Konvektionsluftschieber als bewegliches Teil befindet und beim Betätigen die Kabel beschädigen könnte.

- Das Kabel der Stromversorgung von außen durch die Kabelverschraubung und anschließend durch die Durchführungstülle (siehe Fig.1, Pos.11) ins Gerät führen.
- Den Raumtemperaturfühler (RT-Fühler) von der Geräteinnenseite durch die Durchführungstülle (siehe Fig.1, Pos.11) nach außen führen.
- Den Raumtemperaturfühler (RT-Fühler) ca. 10mm nach außen durch die Kabelverschraubung herauschieben und mit der Kabelverschraubung festschrauben.

Achtung: Das Kabel der Stromversorgung und den Raumtemperaturfühler so auf der Bodenplatte verlegen, dass Sie beim Anbringen der Verkleidung nicht beschädigt werden.

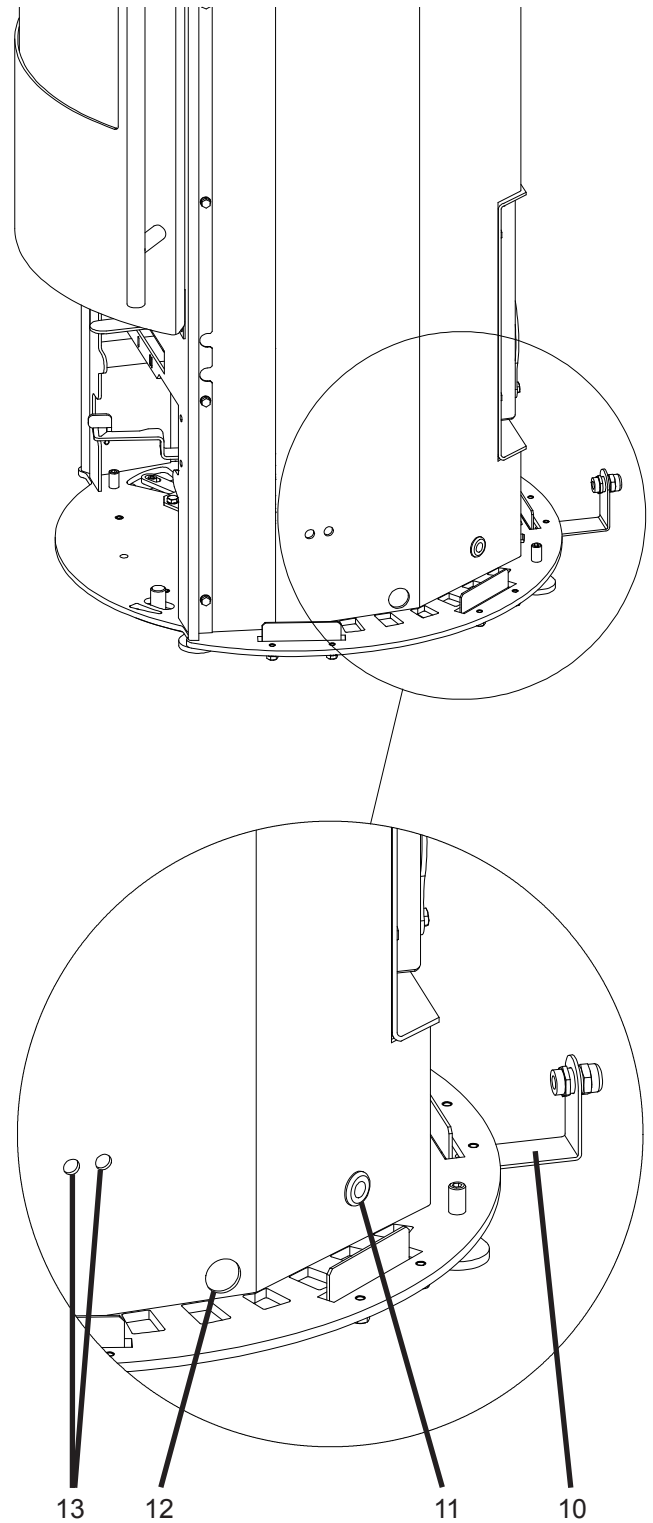
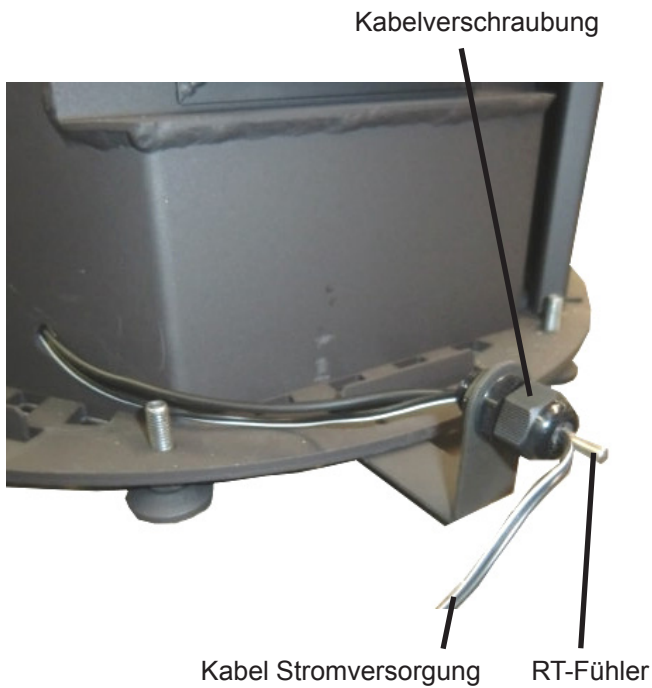


Fig.1

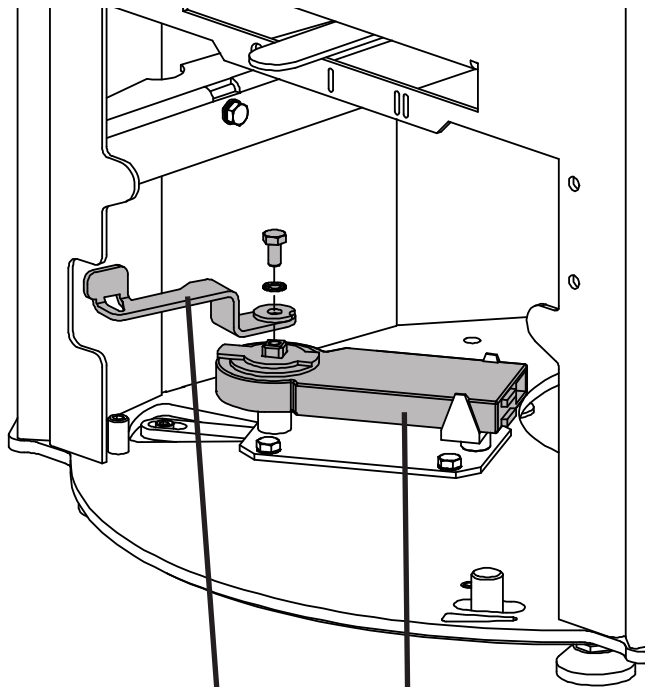
- Die weitere Montage erfolgt wie im Kapitel „Montageschritte Tolima PowerSystem II Compact“ Schritt 5 beschrieben.
- Das Fühlerkabel am Gerät nach unten und durch die runde Durchführung (siehe Fig.1, Pos.12) ins Gerät führen.

- 10 ...Winkel mit Kabelverschraubung
- 11 ...Durchführungstülle
- 12 ...Durchführung Fühlerkabel
- 13 ...Löcher zur Kabelfixierung mit Kabelbinder

- Verbindungskabel Elektronik/Stellmotor mit der Bezeichnung „Motor-KVL“ auf Stellmotor aufstecken.

Stellmotor unter den Konvektionsluftschieber auf die Drehachse des Konvektionsluftschieberhebels aufschieben.

Vorher die Drehachse mit dem Konvektionsluftschieberhebel so ausrichten, dass der Stellmotor sich aufschieben lässt und gleichzeitig in die Kunststoff-Halteklammer einschnappt.



Konvektionsluftschieber Stellmotor

- Verbindungskabel Elektronik/Stellmotor auf Stellmotor aufstecken.

Stellmotor auf die Drehachse des Verbrennungsluftschieberhebels aufschieben.

Vorher die Drehachse mit dem Verbrennungsluftschieberhebel so ausrichten, dass der Stellmotor sich aufschieben lässt und gleichzeitig in die Kunststoff-Halteklammer einschnappt.



Stellmotor Kunststoff-Halteklammer

- Die weitere Montage erfolgt wie im Kapitel „Montageschritte Tolima PowerSystem II Compact“ Schritt 13+14 beschrieben.

Bedienung

Funktion der Verbrennungsluftregelung

Mit dem Öffnen und wieder Schließen der Feuerraumtür bekommt die Elektronik das Signal für den Start eines neuen Abbrandes.

- Der Verbrennungsluftschieber (Primär- und Sekundärluft) fährt ganz auf.
- Displayanzeige 100 (100% Luftschieber auf).
Bei Einstellung auf Anzeige
Verbrennungsluftschieberstellung.

In der Displayanzeige kann mit den Tasten **P** oder **M** zwischen folgenden Parametern gewechselt werden:

- t-1 → Feuerraumtemperatur → 380 (°C)
- S-1 → Verbrennungsluftschieberstellung → 100 (%)
- It → Ist-Raumtemperatur → 19 (°C)
- St → gewünschte Raumtemperatur → 22 (°C)
- S-2 → Konvektionsluftschieberstellung → 100 (%)

Aus Energiespargründen besteht die Möglichkeit einen Standbymodus für die Displayanzeige zu aktivieren (siehe Kapitel „Displayanzeige im Standbymodus on/off mit Untermenü Sut“). Im Standbymodus erlischt die Anzeige nach ca. 1 Minute nur wenn der Verbrennungsluftschieber zwischen 0 und 100% steht. Sobald der Verbrennungsluftschieber komplett geschlossen ist, erlischt die Anzeige immer sofort automatisch.

Zur erneuten Aktivierung die Funktionstasten **P** oder **M** drücken.

Der Startvorgang kann auch durch Drücken der Taste **R** ausgelöst werden.

Nach 15 Minuten Brenndauer fährt der Verbrennungsluftschieber in Abhängigkeit der erreichten Feuerraumtemperatur auf 50% oder 40% (<450°C = 50%; >450°C = 40%).

- Primärluft ist dann ganz geschlossen, Sekundärluft komplett auf.
- Displayanzeige 50 oder 40
Bei Einstellung auf Anzeige
Verbrennungsluftschieberstellung.

Der Anteil der Sekundärluft wird im weiteren Abbrand stufenweise bis auf 20% geschlossen.

Nach Unterschreiten von 200°C* ertönt ein akustisches Signal und die Temperaturanzeige im Display blinkt als Aufforderung zum „Brennstoff nachlegen“.

*(Regelkurve 2+3 = 280°C, Regelkurve 1+4+5 = 200°C)

Diese Aufforderung zum Brennstoff nachlegen dient lediglich als Orientierungshinweis. Je nach Brennstoff oder Schornsteinzug kann durchaus eine frühere oder spätere Brennstoffaufgabe sinnvoll sein.

Wird Brennstoff aufgelegt, so startet der Regelzyklus von neuem.

Wird kein Brennstoff nachgelegt, so ist in ca. 20 Minuten die Verbrennungsluftzufuhr komplett geschlossen.

Erreicht die Feuerraumtemperatur 10-15 Minuten nach dem Abbrandstart keine 100°C, so wertet die Elektronik

den Vorgang nicht als Abbrand und schließt den Verbrennungsluftschieber wieder (z.B. Feuerraumtür wird geöffnet um Glasscheibe zu reinigen).

Wird beim Abbrand die Feuerraumtemperatur von 200°C nicht erreicht, so wertet die Elektronik den Abbrand als nicht normalen Regelvorgang. Der Verbrennungsluftschieber bleibt 100% geöffnet. Erst nach Unterschreiten von 100°C fährt der Verbrennungsluftschieber in einem Schließvorgang ohne Zwischenstufen ganz zu.

Wird während des Abbrandes die Feuerraumtür geöffnet oder die Taste **R** gedrückt, so wird ein neuer Abbrandzyklus gestartet.

→ Der Verbrennungsluftschieber fährt wieder ganz auf und der Schließvorgang wird neu berechnet.

Als Führungsgröße dient die Feuerraumtemperatur.

Funktion der Konvektionsluftregelung

Mit der Vorgabe der gewünschten Raumtemperatur (St) sowie der Schalthysterese (SH) wird die Schieberstellung am Konvektionsluftaustritt automatisch eingestellt.

Werkseinstellung: St = 20°C, SH = 2°C

Bei Erreichen der gewählten Raumtemperatur (St) ist der Konvektionsluftschieber zu 50% geöffnet. Wenn die Ist-Raumtemperatur um den Schalthysteresewert höher ist, ist der Konvektionsluftschieber zu 100% geschlossen und wenn sie dem entsprechend kleiner ist, ist der Konvektionsluftschieber ganz geöffnet.

Achtung: Die gewünschte Raumtemperatur (St) ist lediglich eine Referenztemperatur für die Stellung des Konvektionsluftschiebers. Es erfolgt keine Raumtemperaturregelung.

Erstinbetriebnahme

Bevor Sie die Werkseinstellung (Regelkurve 5) verändern, empfehlen wir einige Abbrände mit Werkseinstellung durchzuführen, als Entscheidungsgrundlage für eventuelle Änderungen.

Zum Anzünden den Brennstoff auflegen wie in der Anleitung des Kaminofens beschrieben.

Durch das Öffnen der Feuerraumtür beim Auflegen wird der Öffnungsvorgang des Verbrennungsluftschiebers ausgelöst.

Sollte beim Anheizen die Primärluftzeit von 15 Minuten nicht ausreichen, so kann durch nochmaliges Öffnen der Feuerraumtür oder durch Drücken der Taste **R** der Verbrennungsluftschieber nochmals ganz aufgeföhren werden. Sollte dies immer nötig sein, ist die Regelkurve 3 auszuwählen (siehe Kapitel „Auswahl Regelkurve mit Untermenü tYP“).

Achtung:

Der Feuerrost muss beim Heizen grundsätzlich offen sein, da sonst keine Primärluft in den Feuerraum eintreten kann.

→ Bedienhebel Feuerrost herausgezogen.



Bedienhebel Feuerrost

Sollte sich nach der Erstinbetriebnahme herausstellen, dass eine andere Raumtemperatur oder Schalthysterese als die Werkseinstellung (St = 20°C, SH = +/-2°C) gewünscht wird, sind die Parameter anzupassen (siehe Kapitel „Regelparameter Konvektionsluft“).

Einstellungen der Elektronik

Sollten nach der Erstinbetriebnahme notwendige Änderungen der Werkseinstellungen erforderlich sein, können diese an der Elektronik vorgenommen werden.

Verkürzter oder verlängerter Abbrand

Da die Funktion des Kaminofens in erster Linie vom nachgeschalteten Schornstein abhängig ist, haben Sie die Möglichkeit durch Wahl von unterschiedlichen Regelkurven auf unterschiedliche Schornsteinbedingungen zu reagieren.

Regelkurve 1:

- Verlängerter Abbrand
- Einsatz z.B. bei erhöhtem Schornsteinzug
- Primärluft schließt nach 10 Minuten
- Verringerte Sekundärluftzufuhr
- Signal „Brennstoff nachlegen“ bei unterschreiten von 200°C

Regelkurve 2:

- Normaler Abbrand
- Primärluft schließt nach 15 Minuten
- Signal „Brennstoff nachlegen“ bei unterschreiten von 280°C

Regelkurve 3:

- Verkürzter Abbrand
- Einsatz bei schlechterem Schornsteinzug z.B. Übergangszeiten mit erhöhten Außentemperaturen
- Primärluft schließt nach 20 Minuten
- Erhöhte Sekundärluftzufuhr
- Signal „Brennstoff nachlegen“ bei unterschreiten von 280°C

Regelkurve 4:

- Sonder-Abbrand
- Einsatz bei Wassergeräten, Tolima PowerSystem und Kaminöfen mit Nebenluftvorrichtung
- Primärluft schließt nach 20 Minuten
- Verstärkte Sekundärluftzufuhr
- Signal „Brennstoff nachlegen“ bei unterschreiten von 200°C

Regelkurve 5 (Werkseinstellung):

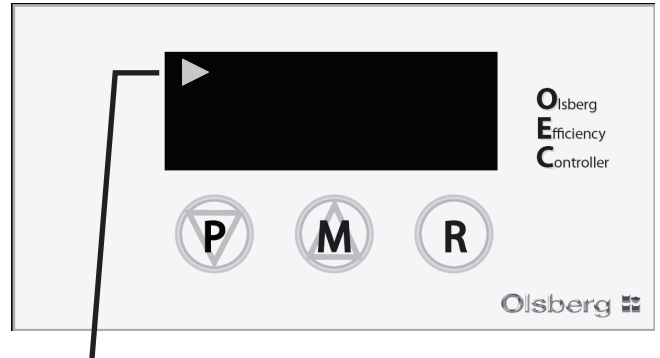
- Normaler Abbrand
- Primärluft schließt nach 15 Minuten
- Signal „Brennstoff nachlegen“ bei unterschreiten von 200°C

Des Weiteren besteht die Möglichkeit im Betreibermenü an der Elektronik die Schließzeit der Primärluft im Bereich von 1 bis 60 Minuten einzustellen.

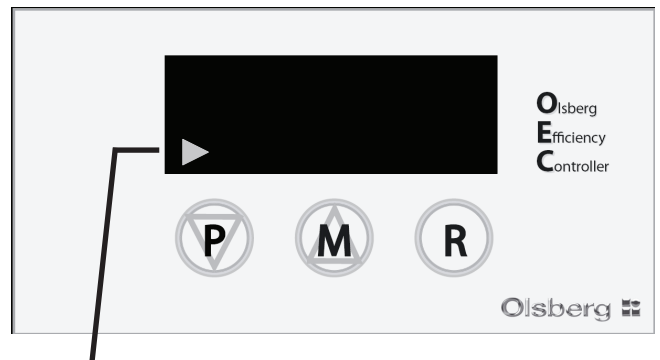
Anzeigen am Display der Elektronik

Während des Betriebs können wahlweise folgende Parameter angezeigt werden. Die Auswahl erfolgt über die Tasten **P** oder **M**.

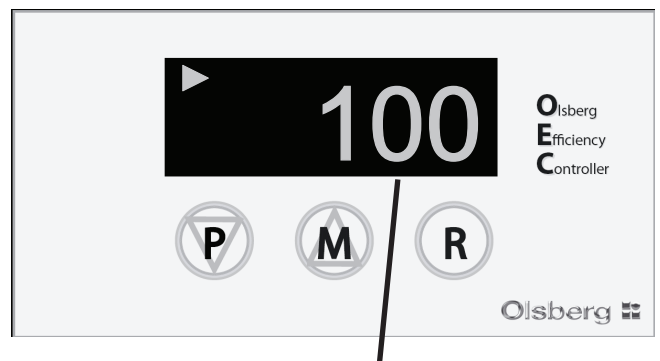
- t-1 → Feuerraumtemperatur → 380 (°C)
- S-1 → Verbrennungsluftschieberstellung → 100 (%)
- It → Ist-Raumtemperatur → 19 (°C)
- St → gewünschte Raumtemperatur → 22 (°C)
- S-2 → Konvektionsluftschieberstellung → 100 (%)



Anzeige automatischer Betrieb
→ Leuchtet in Intervallen auf



Anzeige manueller Betrieb
(siehe Kapitel „Manuelle Luftschieberbetätigung“)
→ Leuchtet in Intervallen auf



Anzeige Verbrennungsluftschieberstellung 100% auf



Anzeige Feuerraumtemperatur 380°C

Betreiber Menü

Im Betreiber Menü können folgende Einstellungen vorgenommen werden:

- Schließzeit Primärluft 1 - 60'
- Auswahl Regelkurve 1 - 5
- Akustiksignal on/off
- Helligkeit Display
- Displayanzeige im Standbymodus on/off
- Codewortänderung
- Regelparameter Konvektionsluft

Schließzeit Primärluft ändern mit Untermenü PAS

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **C - S** erscheint.
R drücken = Anzeige **15** (bei Regelkurve 2)
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Auswahl Regelkurve mit Untermenü tYP

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **tYP** erscheint.
R drücken = Anzeige **2**
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Akustiksignal on/off mit Untermenü bEP

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **bEP** erscheint.
R drücken = Anzeige **on** oder **off**
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Helligkeit Display verändern mit Untermenü JAS

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **JAS** erscheint.
R drücken = Anzeige **0 - 5**
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Displayanzeige im Standbymodus on/off mit Untermenü Sut

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **Sut** erscheint.
R drücken = Anzeige **on** oder **off**
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Codewortänderung mit Untermenü EPS

P drücken bis Anzeige **PAS** am Display erscheint.
R drücken = Anzeige **0**
P drücken bis Anzeige **- 2** erscheint (Codewort).
R drücken = Anzeige **PAS**
P drücken bis Anzeige **EPS** erscheint.
R drücken = Anzeige **- 2**
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Regelparameter Konvektionsluft

P lange drücken bis Anzeige **St** (gewünschte Raumtemperatur) am Display erscheint.
R drücken zur Bestätigung.
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P drücken bis Anzeige **SH** (Schalthysterese) am Display erscheint.
R drücken zur Bestätigung.
Mit **P** oder **M** den gewünschten Wert einstellen.
R drücken zur Bestätigung.
P + M gleichzeitig drücken zum Verlassen des Menüs.

Manuelle Luftschieberbetätigung

M drücken bis Anzeige **100** am Display erscheint und -manueller Betrieb- (Pfeil links unten im Display) in Intervallen aufleuchtet.

P 2x drücken = Verbrennungsluftschieber fährt von 100 auf 95%

P 1x drücken = Verbrennungsluftschieber fährt jeweils in 5%-Schritten weiter zu

M 1x drücken = Verbrennungsluftschieber fährt jeweils in 5%-Schritten weiter auf

Der Verbrennungsluftschieber kann durch Drücken der Tasten **P** oder **M** in 5%-Schritten zu- oder aufgefahren werden.

R drücken für erneutes Einschalten der automatischen Betriebsweise.

→ Es wird ein neuer Abbrand gestartet.

→ Der Verbrennungsluftschieber fährt ganz auf.

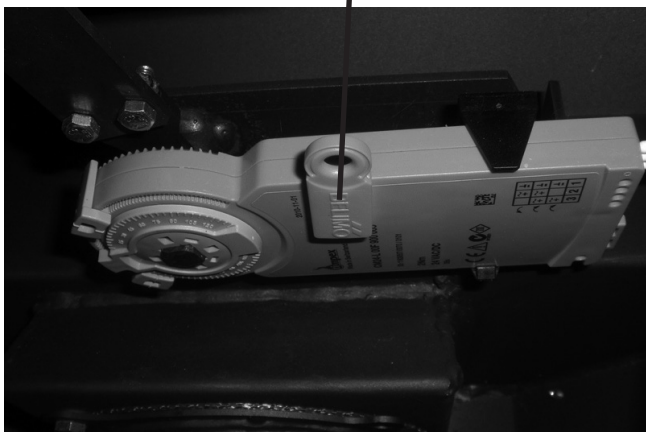
→ Anzeige am Display = **100**

Bei Auswahl des manuellen Betriebs ist der Konvektionsluftschieber immer 50% geöffnet.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann die Luftregulierung über den jeweiligen Luftschieberhebel vorgenommen werden. Hierzu muss das Getriebe des Stellmotors mit dem Magnetschlüssel wie folgt entriegelt werden: Den Magnetschlüssel mit dem Magnetteil, wie unten abgebildet, auf dem Stellmotor aufsetzen.

Magnetschlüssel



Störungsmeldungen

Folgende Störungsmeldungen werden am Display angezeigt:

Heizgastemperaturfühler defekt

Anzeige im Display: **Hi** oder **Lo**

→ In diesem Fall muss der Heizgastemperaturfühler ausgetauscht werden.

Türkontaktschalter schaltet nicht

Anzeige im Display:

Beide Pfeile links unten und oben leuchten auf.



Ursachen:

- Der Türkontaktschalter ist in der Tiefe falsch eingestellt.
- 1 Kabel ist lose oder gebrochen.
- Das Kabel ist an der Elektronik nicht richtig eingesteckt.
- Die Tür schließt nicht richtig.

Was ist, wenn ...?

... der Kaminofen nicht richtig zieht?

- Ist der Schornstein oder das Ofenrohr undicht?
- Ist der Schornstein nicht richtig bemessen?
- Ist die Außentemperatur zu hoch?
- Ist die Tür anderer, an den Schornstein angeschlossener Feuerstätten offen?
- Muss Regelkurve 3 eingestellt werden?
- Muss die Primärluftzeit verlängert werden?

... der Raum nicht warm wird?

- Ist der Wärmebedarf zu hoch?
- Ist das Abgasrohr verstopft?
- Ist der Schornsteinzug zu niedrig?
- Ist das Brennholz nicht trocken?
- Muss Regelkurve 3 eingestellt werden?
- Muss die Primärluftzeit verlängert werden?

... der Kaminofen eine zu hohe Heizleistung abgibt?

- Ist der Förderdruck zu hoch?
- Muss Regelkurve 1 eingestellt werden?

... Schäden an der Rosteinrichtung auftreten oder sich Schlacke bildet?

- Der Kaminofen wurde überlastet.
- Der Aschekasten wurde nicht rechtzeitig entleert.

Table of Contents

Foreword	16
Regulations to be observed	16
Installation	17
Delivery contents	17
Installation steps	
Tolima PowerSystem II Compact	17
Installation steps	
Tenorio PowerSystem Compact	20
Installation steps	
Pacaya and Pacaya plus Compact	22
Operation	24
Function of the combustion air regulation.....	24
Function of the convection air regulation.....	25
Commissioning	25
Setting of the electronics	26
Shortened or extended combustion cycle	26
The display of the electronics	26
Operator's menu.....	27
Change primary air shut-off time with sub-menu PAS	27
Select control curve with sub-menu tYP.....	27
Acoustic signal on/off with sub-menu bEP	27
Change display brightness with sub-menu JAS ...	27
Display in standby mode on/off with submenu Sut“.....	27
Code word change with sub-menu EPS.....	27
Control parameter for convection air	27
Manual air slide valve operation	28
Power failure	28
Fault indications	28
What to do if ...?	29

Foreword

This electronic oven controller OEC II is a top product of modern firing technology.

In the OEC II, the combustion air supply is automatically controlled during the entire combustion cycle and the convection air output dynamically adjusted depending on the room temperature.

Through the shut-off of the combustion air supply at the end of the combustion cycle, heat losses are avoided during chimney stove downtime.

High operating comfort, low emissions and high fuel utilisation characterise the mode of operation of the OEC II.

Proper installation as well as correct handling and care are vital to trouble-free operation and a long life. Therefore, please follow all the instructions in this manual.

Keep this manual on hand so that you can always consult it as to correct operation at the beginning of the heating period.

If you discover any transport damage, please report this to your supplier immediately; otherwise there can be no settlement claims free of charge.

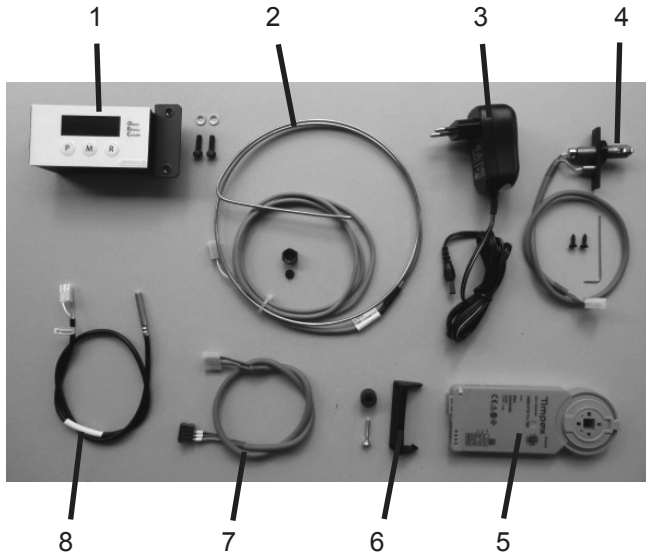
Regulations to be observed

- Local building regulations.
- The OEC II must be connected and put into operation by a qualified professional.

Installation

Important: If this manual does not contain the instructions necessary to install the OEC for your stove, you will find the most recent version of this manual at "www.Olsberg.com" in the "Service" category under Downloads.

Delivery contents



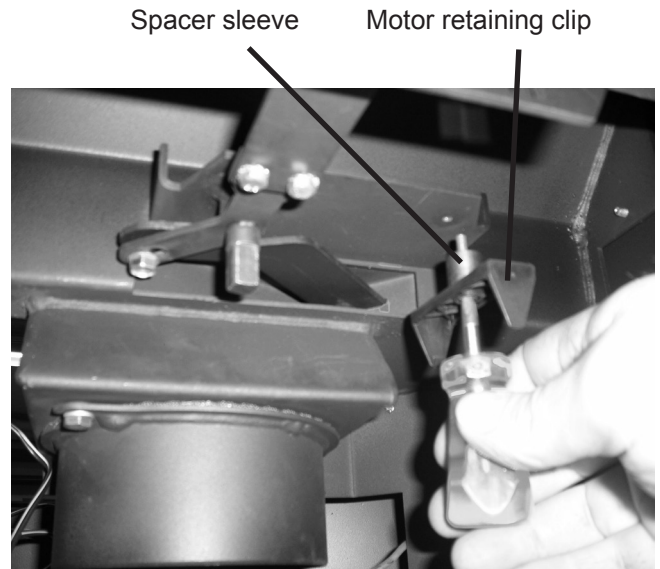
- 1...1x Electronics with console and fastening material
- 2...1x Heating gas temperature sensor with fastening material
- 3...1x Power supply unit
- 4...1x Door contact switch with fastening material and hex-wrench
- 5...2x Servo motor
- 6...2x Motor retaining clip, spacer sleeve and fastening screws
- 7...2x Connection cable electronics/servo motor
One connecting cable labelled "Motor-KVL"
(KVL = convection air).
- 8...1x Room temperature sensor (RT-Fühler)
- 9...4x Cable ties (not shown)

Installation steps

Tolima PowerSystem II Compact

Note: The following images may differ from the actual conditions and are intended only as a basic illustration.

- 1** Screw the motor retaining clip (clip clamp down) with the spacer sleeve in the wood storage compartment on the motor console.



- 2** Screw the motor retaining clip (clip clamp horizontal) with the spacer sleeve on the motor console from the front through the wood storage compartment into the right back of the stove.



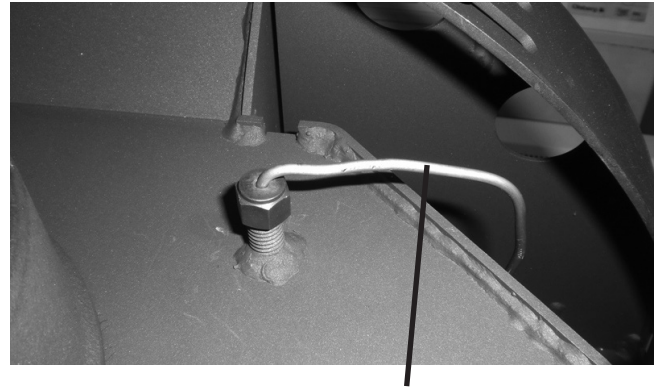
- 3** Screw on the door contact switch behind the combustion chamber door on the right side.
First, push the connection cable through the installation opening.



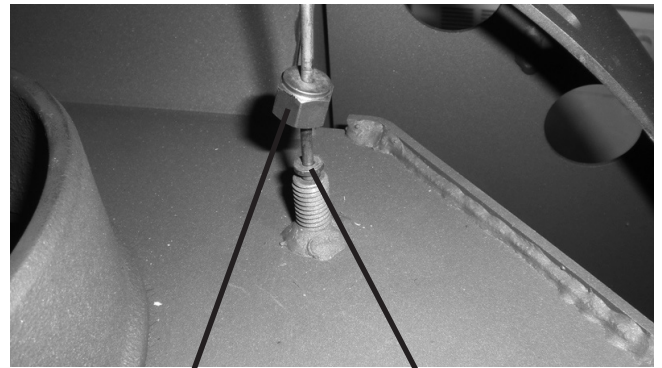
Door contact switch

- 4** After the installation, check to make sure that the door contact switch works perfectly when the combustion chamber door is closed.
- The combustion chamber door must close perfectly.
 - The door contact switch must click audibly when the door opens.
 - If necessary, adjust the depth of the door contact switch.

- 5** Push the heating gas temperature sensor into the sensor pocket on top of the heating jacket and screw tight with the sensor sleeve and the union nut.



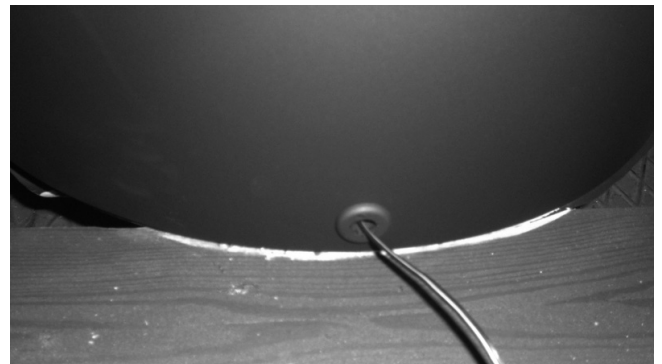
Heating gas temperature sensor



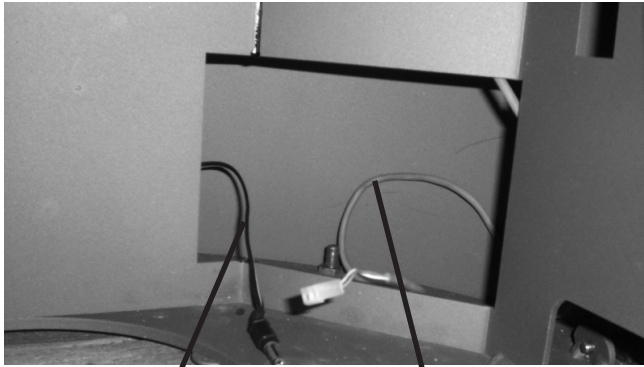
Union nut

Sensor sleeve

- 6** Connect the sensor cable to the back or to the side of the unit down to the wood storage compartment.
- 7** Push the cable of the power supply through the grommet in the back panel at the bottom.



- 8** Pull the power supply cable and sensor cable through the recesses in the metal cover into the wood storage compartment.



Power supply cable Sensor cable

- 9** Push the room temperature sensor (RT-Fühler) from inside through the wood storage compartment through the grommet on the left in the back panel.



Room temperature sensor

- 10** Slide the room temperature sensor out about 10 mm to the outside through the grommet and screw tightly with the union nut.



Room temperature sensor Union nut

- 11** Plug the connection cable electronics/servo-motor labelled „Motor-KVL“ to the servo motor.

Push the servo motor onto the rotation axis of the convection air slide valve lever.

First, align the rotation axis with the convection air slide valve lever so that the servo motor can be pushed on and simultaneously snaps into place in the motor retaining clip.



Servo motor Motor retaining clip

- 12** Plug the connection cable electronics/servo-motor to the servo motor.

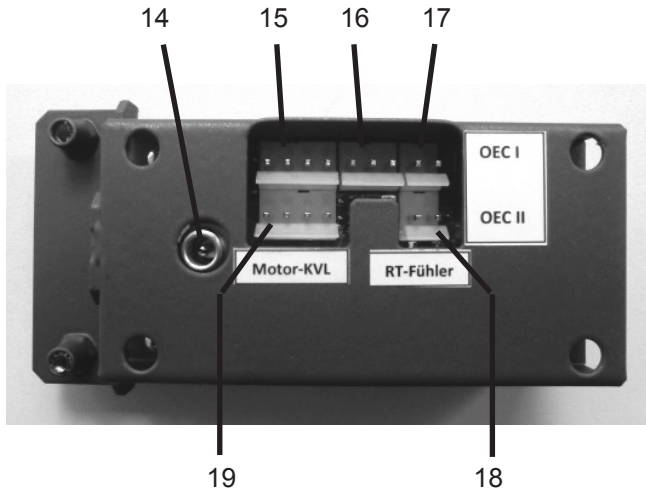
Push the servo motor onto the rotation axis of the combustion air slide valve lever.

First, align the rotation axis with the combustion air slide valve lever so that the servo motor can be pushed on and simultaneously snaps into place in the motor retaining clip.



Servo motor Motor retaining clip

13 Plug all connecting cables to the electronics.



- 14 ...Power connection 24V
- 15 ...Servo motor
- 16 ...Door contact switch
- 17 ...Heating gas temperature sensor
- 18 ...Room temperature sensor (RT-Fühler)
- 19 ...Servo motor
(cable labelled "Motor-KVL")

14 Screw on the electronics with the console behind the combustion chamber door respectively the drawer on the right side.



Note:

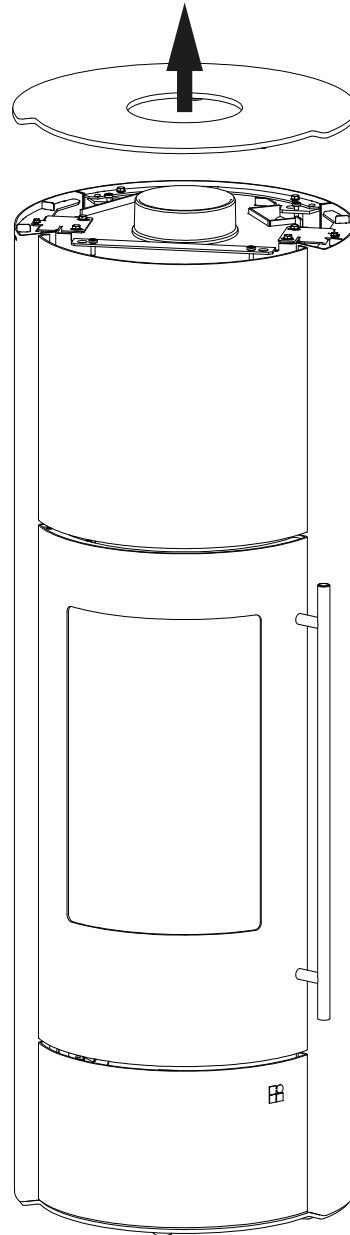
When routing the cables, ensure that they are not damaged by moving parts (e.g. door of wood storage compartment, drawer under the door of the combustion chamber) or pulled out of the plug contacts.

Note for Pacaya and Pacaya plus:

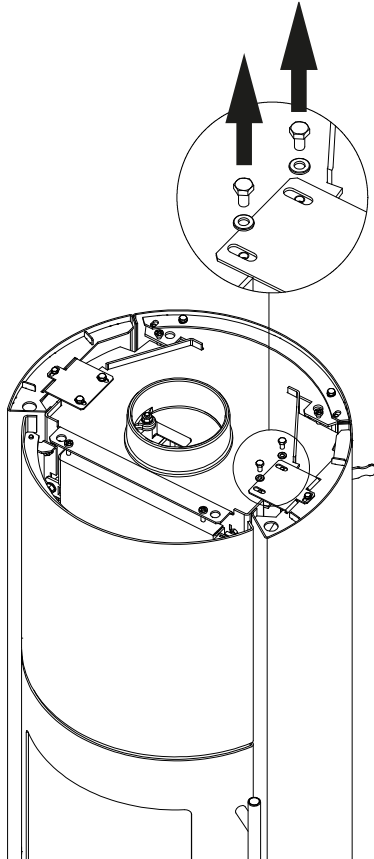
Use cable ties to fix all cables in place on the right side of the unit's interior (see Fig.1, Pos.13 for the holes necessary to fix the cables in place).

**Installation steps
Tenorio PowerSystem Compact**

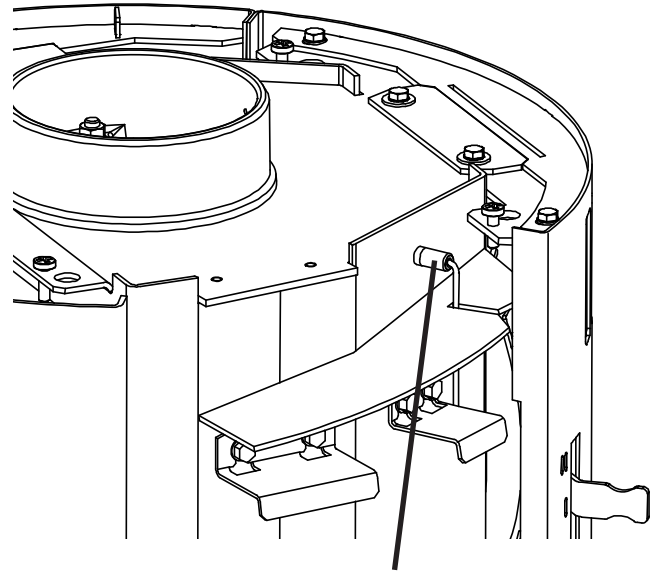
- Remove cover hood.



- Loosen screws on right side panel.

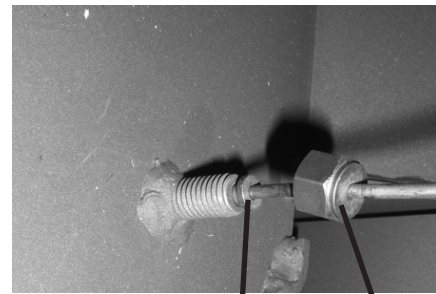
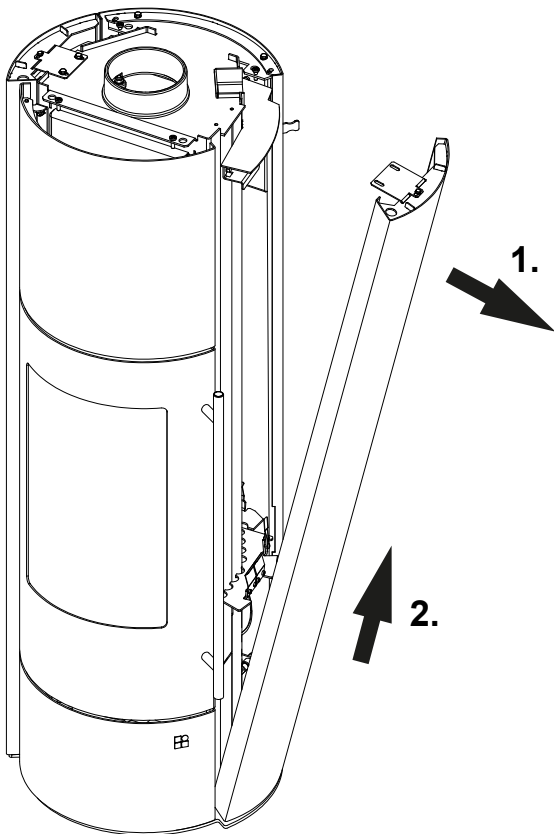


- The further of the installation is performed as described in chapter "Installation steps Tolima PowerSystem II Compact", step 1-4.
- Push the heating gas temperature sensor into the sensor pocket on the right side of the stove and screw tight with the sensor sleeve and the union nut.



Heating gas temperature sensor

- Remove right side panel.

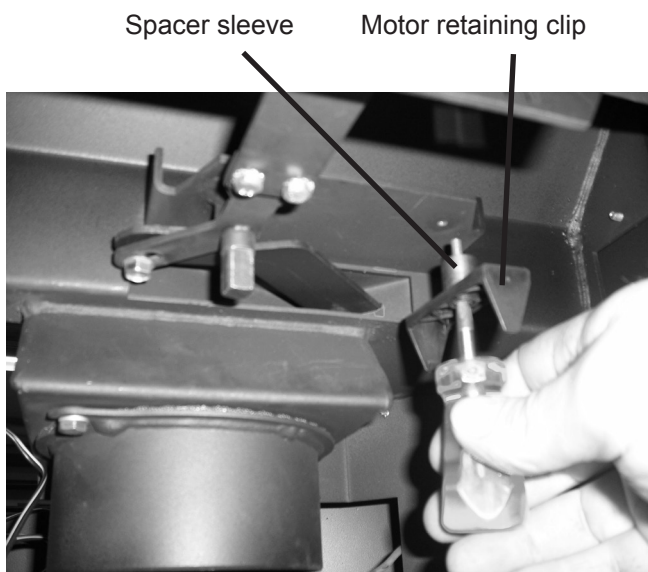


Sensor sleeve Union nut

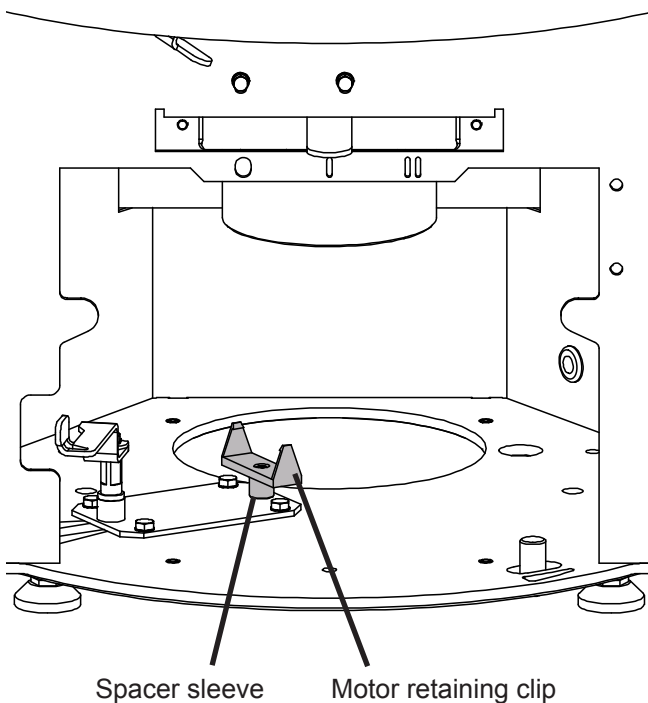
- The further of the installation is performed as described in chapter "Installation steps Tolima PowerSystem II Compact", step 6-14.

Installation steps Pacaya and Pacaya plus Compact

- To allow for easier installation of the OEC, you can remove the drawer.
- Screw the motor retaining clip (clip clamp down) with the spacer sleeve on the motor console.

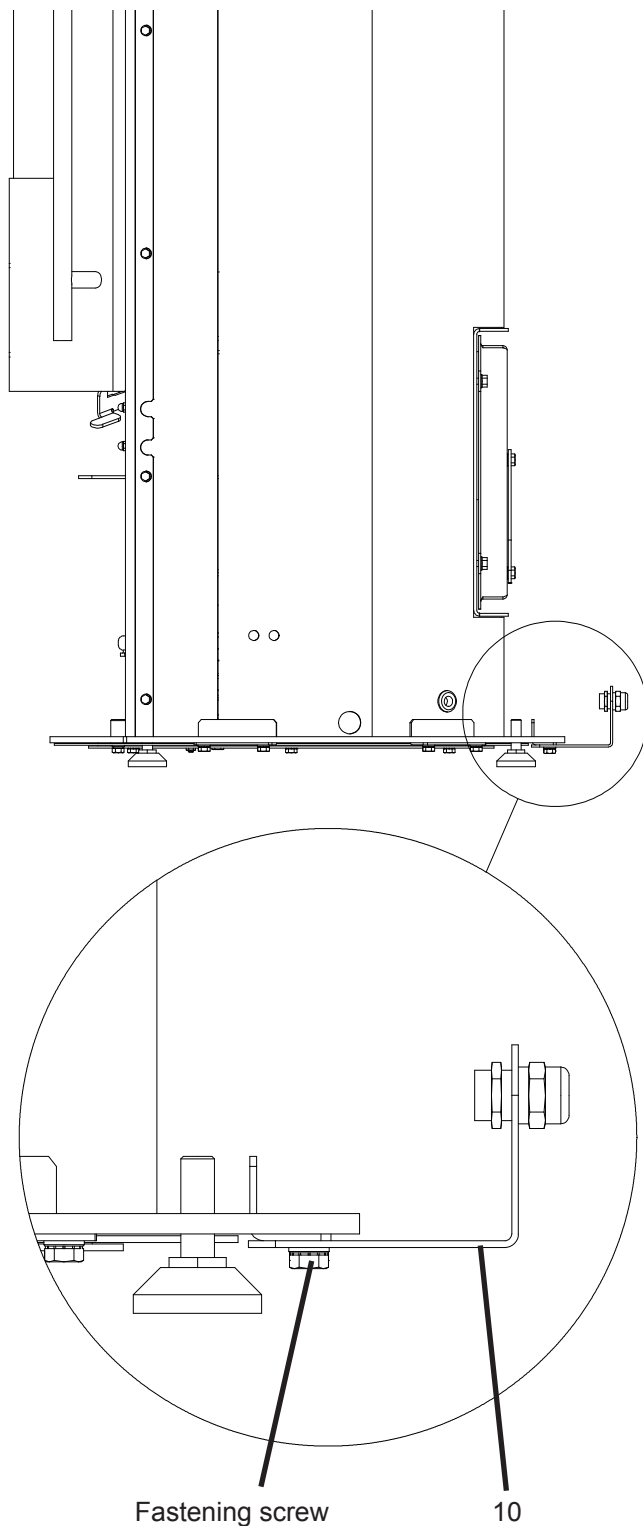


- Screw the motor retaining clip (clip clamp up) with the spacer sleeve on the motor console on the bottom plate.



- The further of the installation is performed as described in chapter "Installation steps Tolima PowerSystem II Compact", step 3+4.

- Fit the bracket with the cable gland (included with the stove) from the bottom to the bottom plate (see Fig.1, Pos.10). To do so, loosen the fastening screw by no more than 2 turns.



Note: Do not lay any cables under the unit as the convection air slide valve is located underneath the unit as a moving part and may damage the cables when actuated.

- Guide the cable of the power supply through the cable gland from the outside before sliding the cable through the grommet (see Fig.1, Pos.11) and into the unit.
- Guide the room temperature sensor (RT-Fühler) from the unit's interior through the grommet (see Fig.1, Pos.11) to the outside.
- Push the room temperature sensor (RT-Fühler) out through the cable gland by approx. 10mm and screw it in place using the cable gland.

Note: Install the cable of the power supply and the room temperature sensor on the bottom plate in such a way that they cannot be damaged during the installation of the cladding.

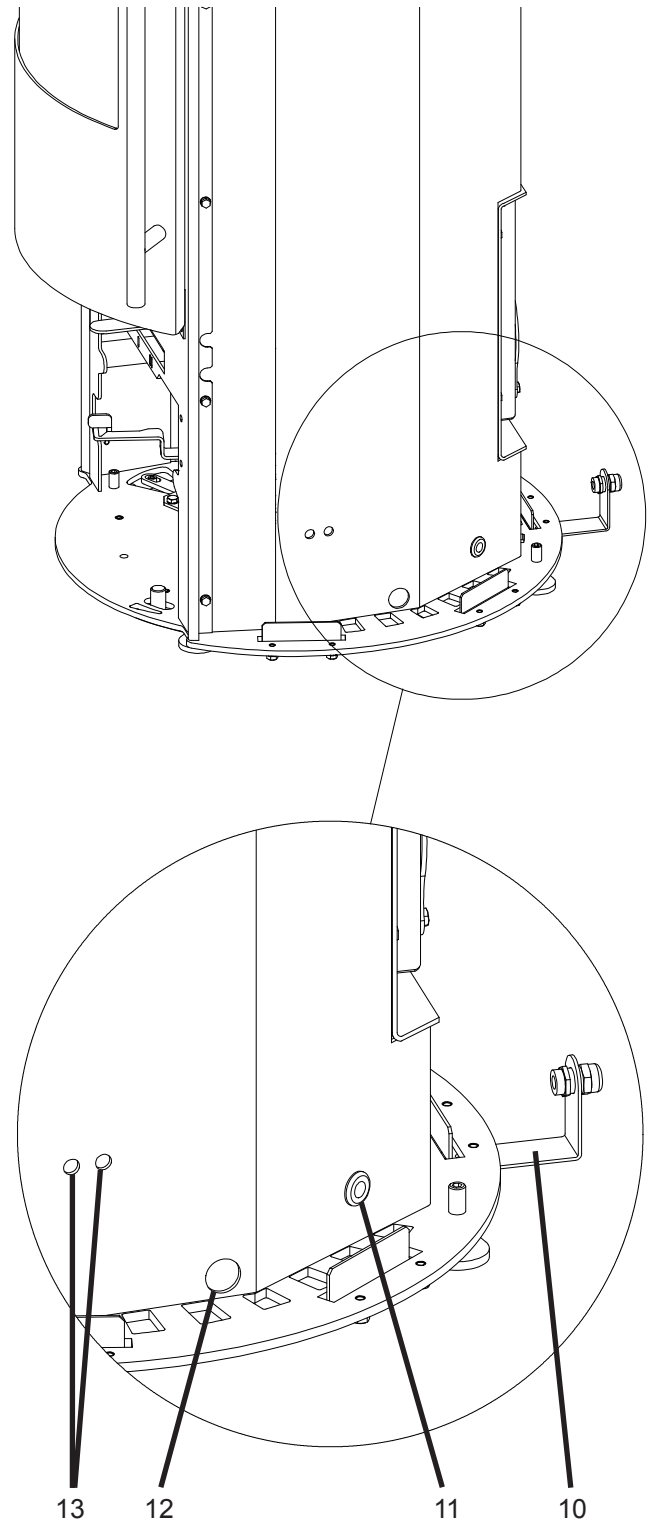
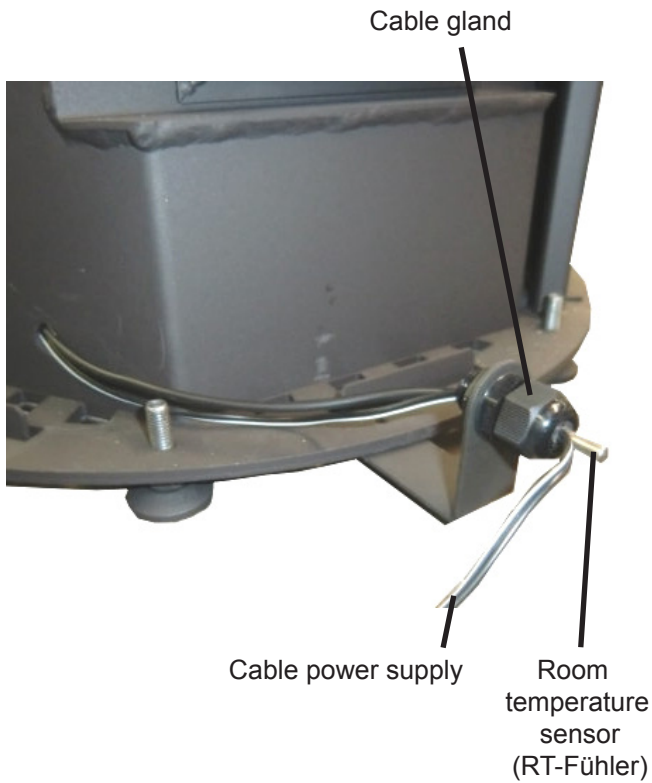


Fig.1

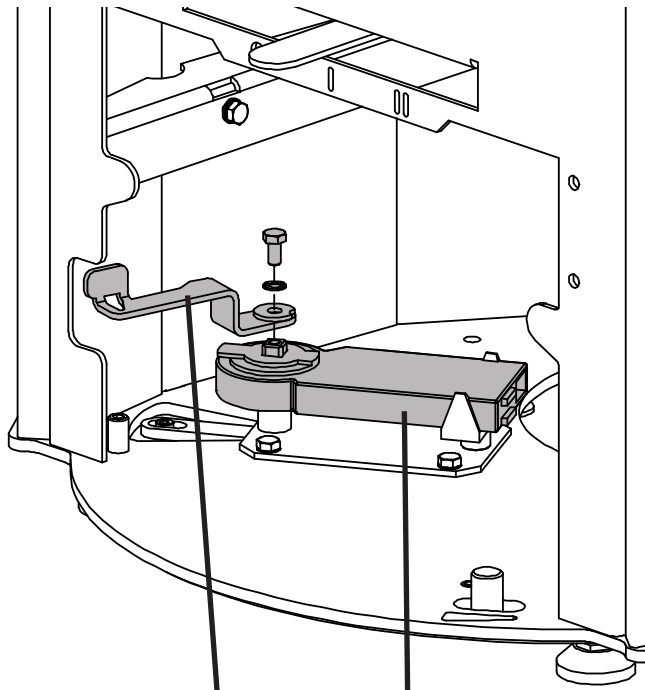
- The further of the installation is performed as described in chapter "Installation steps Tolima PowerSystem II Compact", step 5.
- Guide the sensor cable on the unit down and into the unit through the round opening (see Fig.1, Pos.12).

- 10 ...Bracket with cable gland
- 11 ...Grommet
- 12 ...Opening for sensor cable
- 13 ...Holes for fixing the cables with cable ties

- Plug the connection cable electronics/servo-motor labelled „Motor-KVL“ to the servo motor.

Push the servo motor under the convection air slide valve onto the rotation axis of the convection air slide valve lever.

First, align the rotation axis with the convection air slide valve lever so that the servo motor can be pushed on and simultaneously snaps into place in the motor retaining clip.



Convection air slide valve Servo motor

- Plug the connection cable electronics/servo-motor to the servo motor.

Push the servo motor onto the rotation axis of the combustion air slide valve lever.

First, align the rotation axis with the combustion air slide valve lever so that the servo motor can be pushed on and simultaneously snaps into place in the motor retaining clip.



Servo motor Motor retaining clip

- The further of the installation is performed as described in chapter "Installation steps Tolima PowerSystem II Compact", step 13+14.

Operation

Function of the combustion air regulation

When the combustion chamber door opens and closes again, the electronics receives the signal to start a new combustion cycle.

- The combustion air slide valve (primary air and secondary air) opens up completely.
- Display = 100 (air regulators open 100%)
If setup to display the combustion air slide valve position.

The **P** or **M** buttons can be used to change between the following parameters:

- t-1 → Fire chamber temperature → 380 (°C)
- S-1 → Combustion air slide valve position → 100(%)
- It → Current room temperature → 19 (°C)
- St → Desired room temperature → 22 (°C)
- S-2 → Convection air slide valve position → 100(%)

To save energy, an optional standby mode can be activated in the display (see chapter „Display in standby mode on/off with submenu Sut“). Whilst in the standby mode, the display goes out after about 1 minute when the combustion air slide valve is between 0 and 100%. As soon as the combustion air slide valve is completely closed, the display always immediately goes off automatically.

Press the **P** or **M** button to activate it again.

The starting process can also be initiated by pressing the **R** button.

After 15 minutes of burning, the combustion air slide valve changes to 50% or 40% depending on the fire chamber temperature that has been reached (<450°C = 50%; >450°C = 40%).

- The primary air is then shut off completely, the secondary air is open completely.
- Display shows 50 or 40
If setup to display the combustion air slide valve position.

The portion of secondary air is progressively closed off up to 20% in further burn-off.

After dropping below 200°C* an acoustic signal sounds and the temperature in the display flashes as a prompt to „Replenish fuel“.

*(Control curve 2+3 = 280°C, Control curve 1+4+5 = 200°C)

This prompt to replenish the fuel only serves as orientation information. Depending on the fuel or chimney draught, it is quite possible that it makes sense to add fuel sooner or later.

When fuel has been added, the control cycle starts again from the beginning.

If no fuel is added, then the combustion air supply is completely shut off after approx. 20 minutes.

If a fire chamber temperature of 100°C is not reached during firing up after 10-15 minutes, the electronics does not evaluate the process as combustion cycle and closes the combustion air slide valve again (eg. fire door opens to glass clean).

If a fire chamber temperature of 200°C is not reached during the combustion cycle, then the electronics rates the combustion cycle as an abnormal control procedure. The combustion air slide valve remain 100% open. Only after dropping below 100°C, will the combustion air slide valve close completely in a closing procedure without any intermediate steps.

If the combustion chamber door is opened during the combustion cycle or the **R** button is pressed, then a new combustion cycle is started.

→ The combustion air slide valve opens completely once again and the closing process is recalculated.

The fire chamber temperature serves as a command variable.

Function of the convection air regulation

When the desired room temperature (St) and the switching hysteresis (SH) are defined, the slide position on the convection air output is automatically set. Factory setting: St = 20°C, SH = 2°C

When the desired room temperature (St) is reached, the convection air slide valve is opened to 50%. When the current room temperature is higher than the switching hysteresis value, the convection air slide valve is closed to 100%, and when it is lower, the convection air slide valve is completely open.

Important: The desired room temperature (St) is simply a reference temperature for the position of the convection air slide valve. It does not control the room temperature.

Commissioning

Before changing the factory settings (control curve 5), we recommend running a few burn-off's using the factory settings so you have a basis for deciding about any changes you'd like to make.

For ignition, place the fuel as described in the stove's instruction.

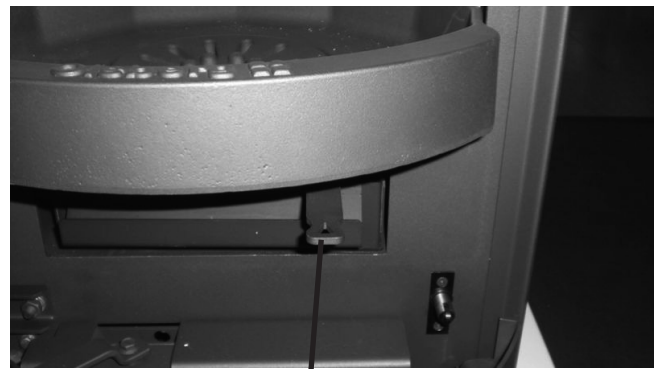
The opening procedure of the combustion air slide valve is initiated by opening the combustion chamber door and putting in the fuel.

If 15 minutes of primary air is insufficient during firing up, the combustion air slide valve can then be completely reopened by opening the combustion chamber door again or by pressing the R button. If this is always necessary, the control curve 3 should be selected (see the chapter "Select control curve with sub-menu tYP").

Attention:

The fire grate must normally be open during heating, otherwise no primary air can enter into the combustion chamber.

→ Operating lever of fire grate pulled out.



Fire grate operating lever

If, after the first commissioning, it turns out that you would like a different room temperature or switching hysteresis than the factory setting (St = 20°C, SH = +/-2°C), adjust the parameters (see chapter „Control parameter for convection air“).

Setting of the electronics

Should changes to the factory settings be necessary after the first commissioning, it can be done on the electronics.

Shortened or extended combustion cycle

Since the operation of the stove is primarily dependent on the downstream chimney, you have the possibility of reacting to different chimney conditions by choosing different control curves.

Control curve 1:

- Extended combustion cycle
- Use, for example, with increased chimney draught
- Primary air shuts off after 10 minutes
- Reduced secondary air supply
- „Add fuel“ signal if temperature drops below 200°C

Control curve 2:

- Normal combustion cycle
- Primary air shuts off after 15 minutes
- „Add fuel“ signal if temperature drops below 280°C

Control curve 3:

- Reduced combustion cycle
- Use for poor chimney draught
e.g. transition times with increased outside temperatures
- Primary air shuts off after 20 minutes
- Increased secondary air supply
- „Add fuel“ signal if temperature drops below 280°C

Control curve 4:

- Specific combustion cycle
- Use with water appliances, Tolima PowerSystem and stoves with admixed air mechanism
- Primary air shuts off after 20 minutes
- Increased secondary air supply
- „Add fuel“ signal if temperature drops below 200°C

Control curve 5:

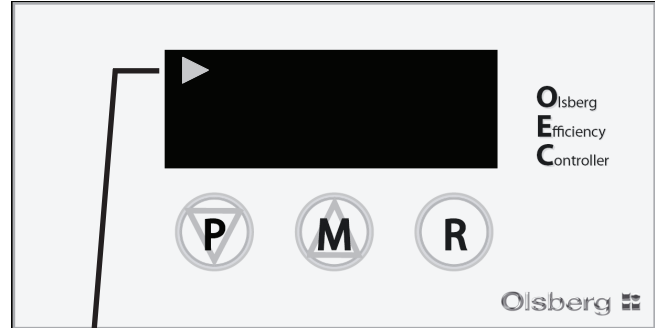
- Normal combustion cycle (factory setting)
- Primary air shuts off after 15 minutes
- „Add fuel“ signal if temperature drops below 200°C

Furthermore, there is the possibility of setting the shut-off time of the primary air in a range of 1 to 60 minutes for the electronics in the operator menu.

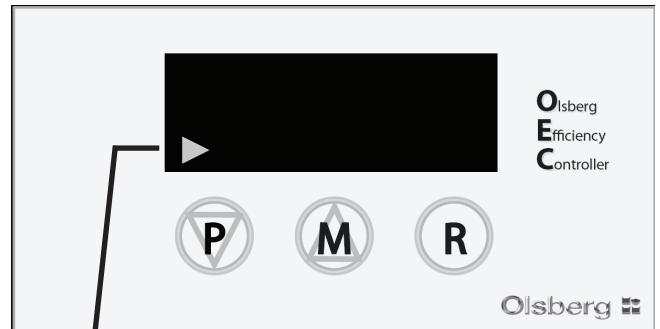
The display of the electronics

During operation, the following parameters can be optionally displayed. Selecting is done using the **P** or **M** buttons.

- t-1 → Fire chamber temperature → 380 (°C)
- S-1 → Combustion air slide valve position → 100(%)
- It → Current room temperature → 19 (°C)
- St → Desired room temperature → 22 (°C)
- S-2 → Convection air slide valve position → 100(%)



Indicates automatic mode
→ Illuminates in intervals



Indicates manual mode
(see chapter “Manual air slide valve operation”)
→ Illuminates in intervals



Indicates combustion air slide valve position is 100% open



Indicates a fire chamber temperature of 380°C

Operator's menu

The following settings can be made in the operator's menu:

- Primary air shut-off time 1 - 60'
- Select control curve 1 - 5
- Acoustic signal on/off
- Display brightness
- Display in standby mode on/off
- Code word change
- Control parameter for convection air

Change primary air shut-off time with sub-menu PAS

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **C - S** appears in the display.
Press **R = 15** in display (for control curve 2)
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P + M** simultaneously to exit the menu.

Select control curve with sub-menu tYP

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **tYP** appears in the display.
Press **R = 2** in display
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P + M** simultaneously to exit the menu.

Acoustic signal on/off with sub-menu bEP

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **bEP** appears in the display.
Press **R = on** or **off** in display
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P + M** simultaneously to exit the menu.

Change display brightness with sub-menu JAS

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **JAS** appears in the display.
Press **R = 0 - 5** in display
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P + M** simultaneously to exit the menu.

Display in standby mode on/off with submenu Sut''

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **Sut** appears in the display.
Press **R = on** or **off** in display
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P + M** simultaneously to exit the menu.

Code word change with sub-menu EPS

Press **P** until **PAS** appears in the display.
Press **R = 0** in display
Press **P** until **-2** (code word) appears in the display.
Press **R = PAS** in display
Press **P** until **EPS** appears in the display.
Press **R = -2** in display
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Set the desired value with **P** or **M**.

Control parameter for convection air

Press **P** until **St** (desired room temperature) appears in the display.
Press **R** to confirm.
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Press **P** until **SH** (switching hysteresis) appears in the display.
Press **R** to confirm.
Set the desired value with **P** or **M**.
Press **R** to confirm.
Set the desired value with **P** or **M**.

Manual air slide valve operation

Press **M** until **100** appears on the display and -manual mode- (arrow on bottom left of display) illuminates in intervals.

Press **P** 2x = move combustion air slide valve from 100 to 95%

Press **P** 1x = combustion air slide valve closes in 5% increments each time

Press **M** 1x = combustion air slide valve opens in 5% increments each time

The combustion air slide valve can be opened or closed in 5% increments by pressing the **P** or **M** buttons.

Press **R** to change back to automatic mode once again

→ A new combustion cycle is started.

→ The combustion air slide valve opens completely.

→ Shown in display = **100**

When manual operation is selected, the convection air slide valve is always opened to 50%.

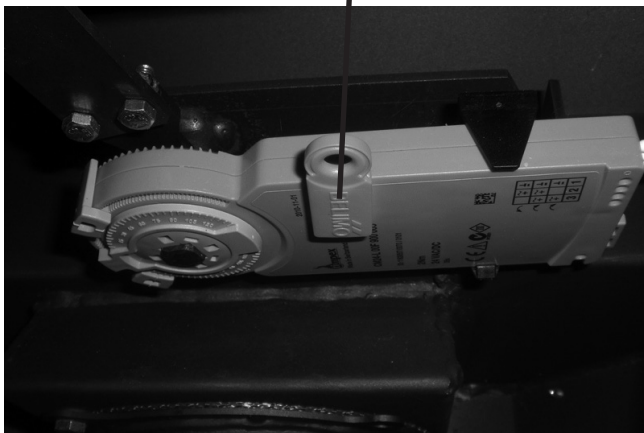
Power failure

In the event of a power failure, the air can be regulated using the correspondent air slide valve lever.

To do this, the gearbox of the servo motor must be disengaged as follows with the magnetic key:

Take the magnetic key and put it on the servo motor with the magnetic part as shown below.

Magnetic key



Fault indications

The following fault indications are shown on display:

Heating gas temperature sensor fails

Indication on display: **Hi** or **Lo**

→ In this case the heating gas temperature sensor has to be replaced.

Door contact switch fails

Indication on display:

Both arrows in display left bottom and top are illuminated



Causes:

- The door contact switch is set incorrectly with regard to the depth.
- 1 cable is not fixed or broken.
- The cable is not plugged correctly to the electronics.
- The door is not firmly closed.

What to do if ...?

... the stove doesn't draw properly?

- Is the chimney or the stovepipe not tight?
- Has the chimney been incorrectly designed?
- Is the external temperature too high?
- Are the doors of other fireplaces connected to the chimney open?
- Does control curve 3 have to be set?
- Does the primary air time have to be extended?

... the room doesn't get hot?

- Is the heating requirement too high?
- Is the waste gas pipe blocked?
- Is the chimney draught too low?
- Is the wood used as fuel not dry?
- Does control curve 3 have to be set?
- Does the primary air time have to be extended?

... the stove gives off too much heat?

- Is the delivery pressure too high?
- Does control curve 1 have to be set?

... the grate becomes damaged or slags are formed?

- The stove was overloaded.
- The ash pan was not emptied in good time.

Table des matières

Préambule	30
Directives à respecter	30
Montage	31
Contenu de la livraison	31
Étapes de montage	
Tolima PowerSystem II Compact	31
Étapes de montage	
Tenorio PowerSystem Compact	34
Étapes de montage	
Pacaya et Pacaya plus Compact	36
Commande	38
Fonctionnement du réglage de l'air de combustion ..	38
Fonctionnement du réglage de l'air de convection ...	39
Première mise en service	39
Paramétrage de l'électronique	40
Flambée raccourcie ou prolongée	40
Affichages sur l'écran de l'électronique	40
Menu de l'exploitant.....	41
Modifier la durée de fermeture de l'air primaire avec sous-menu PAS	41
Sélection courbe de régulation avec sous-menu tYP	41
Modifier la luminosité de l'écran avec sous-menu JAS	41
Mode standby de l'écran d'affichage on/off avec sous-menu Sut.....	41
Modification du mot de code avec sous-menu EPS	41
Paramètres de réglage de l'air de convection	41
Actionnement manuel du registre d'air	42
Coupure de courant	42
Messages d'erreurs	42
Que faut-il faire si ... ?	43

Préambule

La présente commande de poêle électronique OEC II est un produit à la pointe de la technique de combustion moderne.

Avec OEC II, l'alimentation de l'air de combustion est régulée automatiquement pendant la totalité de la flambée comme l'air de convection émis, de façon dynamique et en fonction de la température ambiante.

La fermeture de l'alimentation en air de combustion à la fin de la combustion permet d'éviter les pertes de chaleur dans les périodes d'arrêt du poêle à bois.

Grand confort de commande, faibles émissions et haut rendement du combustible caractérisent le mode de fonctionnement de l'OEC II.

L'installation dans les règles de l'art, ainsi que l'utilisation et l'entretien corrects sont indispensables pour garantir un fonctionnement irréprochable du produit et une longue durée de vie. C'est pourquoi il est impératif de respecter toutes les instructions de ce manuel.

Conserver soigneusement les présentes instructions afin de pouvoir toujours de nouveau les consulter pour revoir la commande correcte au début de la période de chauffe.

Si un dommage imputable au transport devait être constaté, le signaler immédiatement au fournisseur car un règlement du sinistre sans frais n'est pas possible dans le cas contraire.

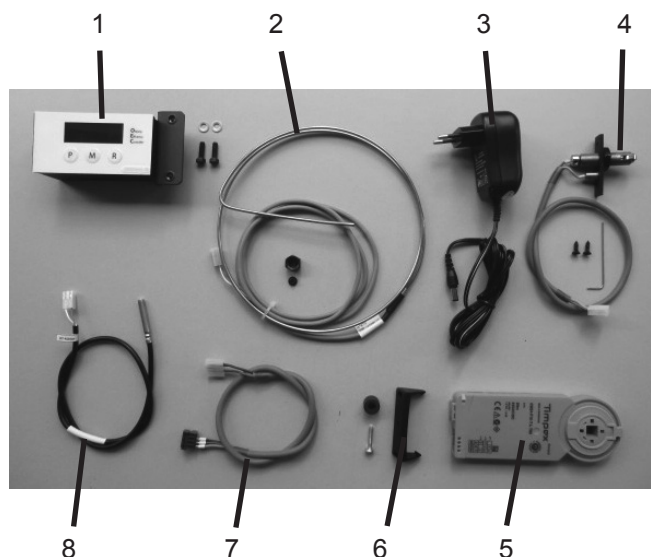
Directives à respecter

- Directives locales et directives relatives au droit de construction.
- Seul un spécialiste est habilité à procéder au branchement et à la mise en service de l'OEC II.

Montage

Attention: Au cas où le présent mode d'emploi ne contient pas d'instructions pour le montage de la commande électronique OEC de votre poêle, vous trouverez la dernière version sur «www.Olsberg.com» dans la rubrique «Service» à la page des téléchargements.

Contenu de la livraison



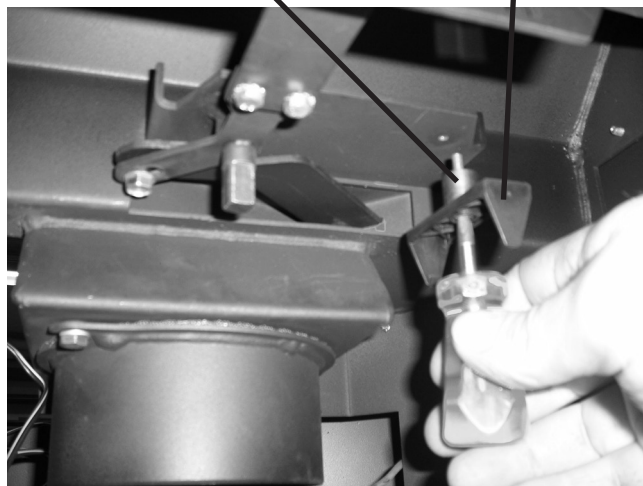
- 1...1x Électronique avec la console et des éléments de fixation
- 2...1x Sonde de température du gaz de chauffage avec des éléments de fixation
- 3...1x Alimentation électrique
- 4...1x Contacteur de porte avec des éléments de fixation et clé six pans
- 5...2x Moteur de commande
- 6...2x Patte de maintien moteur, douille d'écartement et vis de fixation
- 7...2x Câble de connexion électronique/moteur de commande
Un câble de connexion marqué «Motor-KVL» (KVL = air de convection).
- 8...1x Sonde de température ambiante (RT-Fühler)
- 9...4x Serre-câbles (non représentés)

Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact

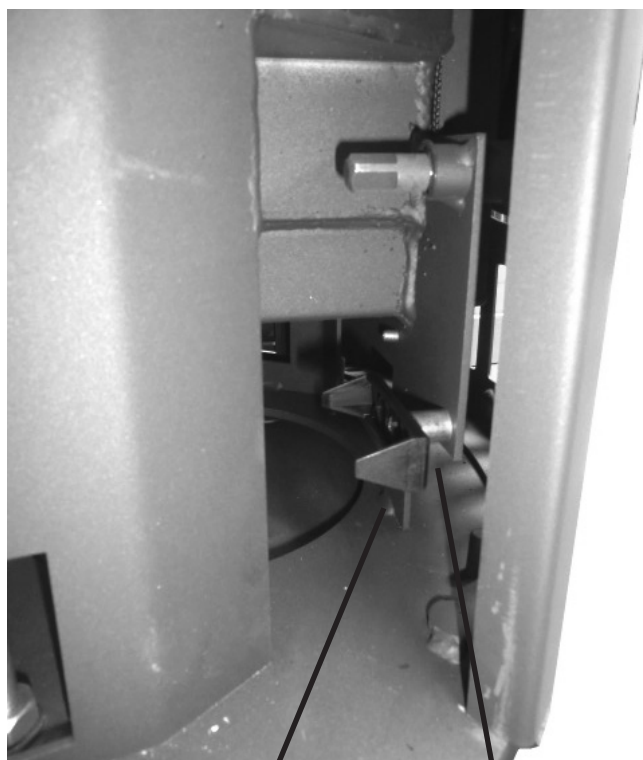
Attention: Les images suivantes peuvent différer de la nature réelle et sont uniquement destinées comme une illustration de base.

- 1** Visser la patte de maintien moteur (pince équerre vers le bas) avec douille d'écartement dans le casier de stockage du bois sur la console moteur.

Douille d'écartement Patte de maintien moteur

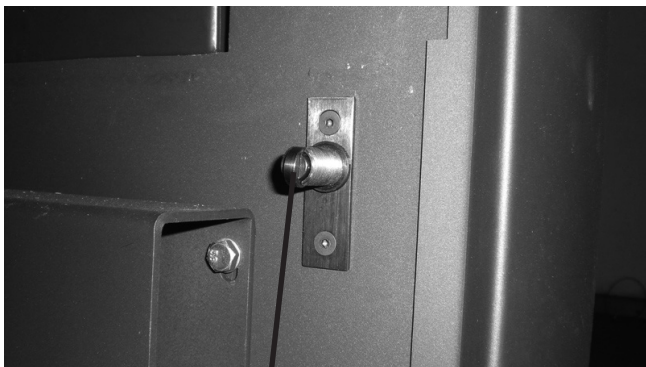


- 2** Visser la patte de maintien moteur (pince équerre horizontale) avec douille d'écartement en partant de l'avant par le casier de stockage du bois sur la console moteur en bas à droite.



Patte de maintien moteur Douille d'écartement

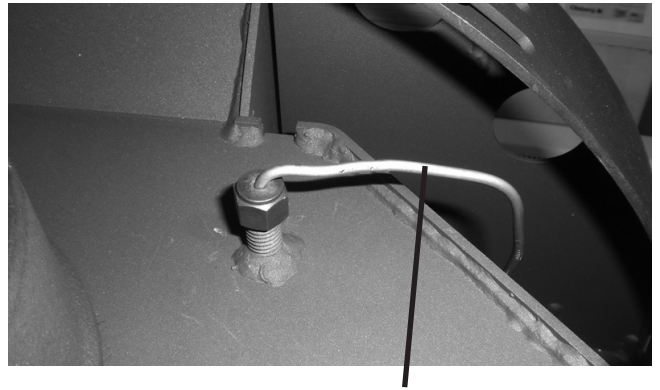
- 3** Visser le contacteur de porte derrière la porte du foyer sur le côté droit.
Introduire au préalable le câble de raccordement à travers l'ouverture de montage.



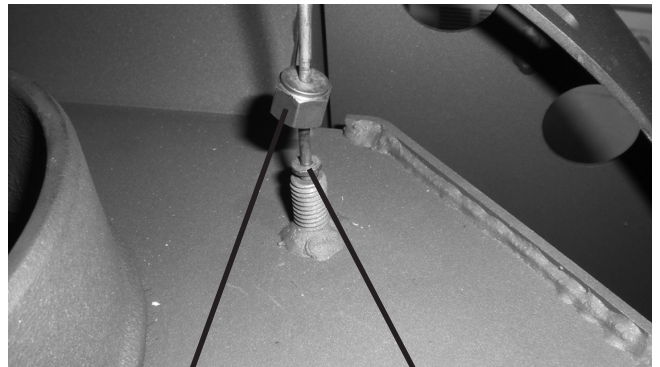
Contacteur de porte

- 4** Après le montage, contrôler le fonctionnement irréprochable du contacteur de porte à la fermeture de la porte du foyer.
- La porte du foyer doit parfaitement fermer.
 - Le contacteur de porte doit émettre un clic audible à l'ouverture.
 - Si nécessaire, régler le contacteur de porte en profondeur.

- 5** Enficher la sonde de température du gaz de chauffage en haut dans la poche à sonde sur la chemise de chauffage et la visser à fond avec la douille de sonde et l'écrou-raccord.



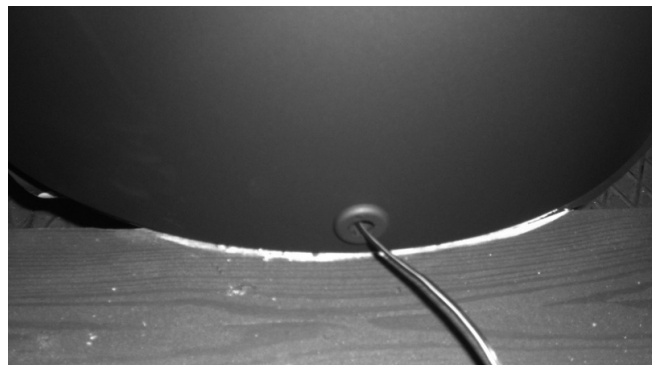
Sonde de température du gaz de chauffage



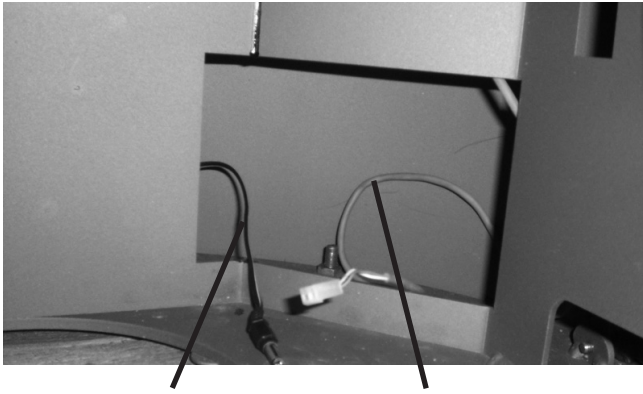
Ecrou-raccord

Douille de sonde

- 6** Passer le câble de sonde derrière ou latéral l'appareil vers le bas sur le casier de stockage du bois.
- 7** Passer le câble d'alimentation électrique à travers la douille de traversée dans la paroi arrière.

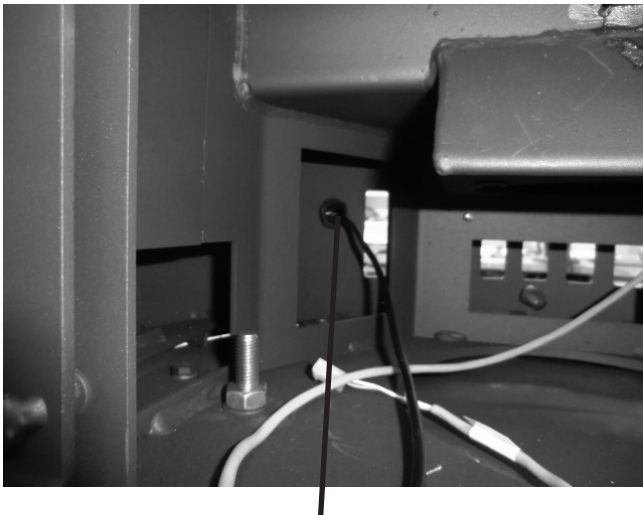


- 8** Tirer les câbles d'alimentation électrique et de sonde à travers les évidements dans la chemise de tôle dans le casier de stockage du bois.



Câble alimentation électrique Câble de sonde

- 9** Enfiler la sonde de température ambiante (RT-Fühler) de l'intérieur à travers le casier de stockage du bois à travers la douille de traversée à gauche dans le panneau arrière.



Sonde de température ambiante

- 10** Pousser la sonde de température ambiante d'environ 10mm vers l'extérieur à la douille de traversée et la visser avec l'écrou-raccord.



Sonde de température ambiante Ecrou-raccord

- 11** Enficher le câble de connexion électronique/moteur de commande portant la description «Motor-KVL» sur le moteur de commande.

Enfoncer le moteur de commande sur l'axe rotatif du levier de registre d'air de convection.

Aligner auparavant l'axe rotatif avec le levier de registre d'air de convection de telle manière que le moteur de commande se laisse enfoncer et qu'il s'enclenche simultanément dans la patte de maintien du moteur.



Moteur de commande Patte de maintien moteur

- 12** Enficher le câble de connexion électronique/moteur de commande sur le moteur de commande.

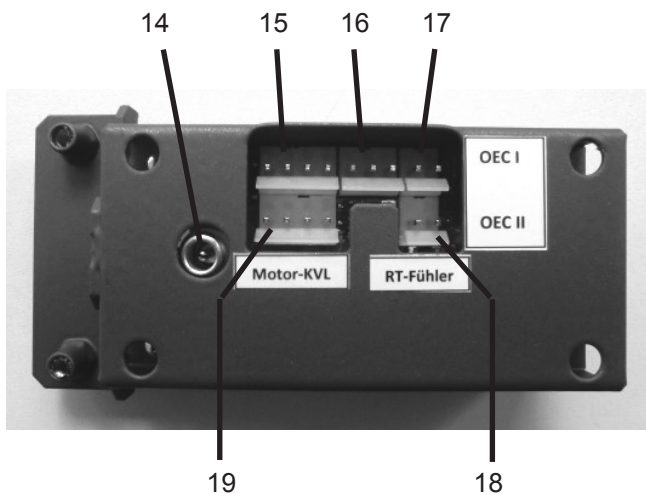
Enfoncer le moteur de commande sur l'axe rotatif du levier de registre d'air de combustion.

Aligner auparavant l'axe rotatif avec le levier de registre d'air de combustion de telle manière que le moteur de commande se laisse enfoncer et qu'il s'enclenche simultanément dans la patte de maintien du moteur.



Moteur de commande Patte de maintien moteur

13 Enficher tous les câbles de connexion sur l'électronique.



- 14 ...Fiche d'alimentation 24V
- 15 ...Moteur de commande
- 16 ...Contacteur de porte
- 17 ...Sonde de température du gaz de chauffage
- 18 ...Sonde de température ambiante (RT-Fühler)
- 19 ...Moteur de commande
(câble portant la description «Motor-KVL»)

14 Visser l'électronique avec la console du côté droit derrière la porte du casier de stockage du bois respectivement derrière le tiroir.



Attention:

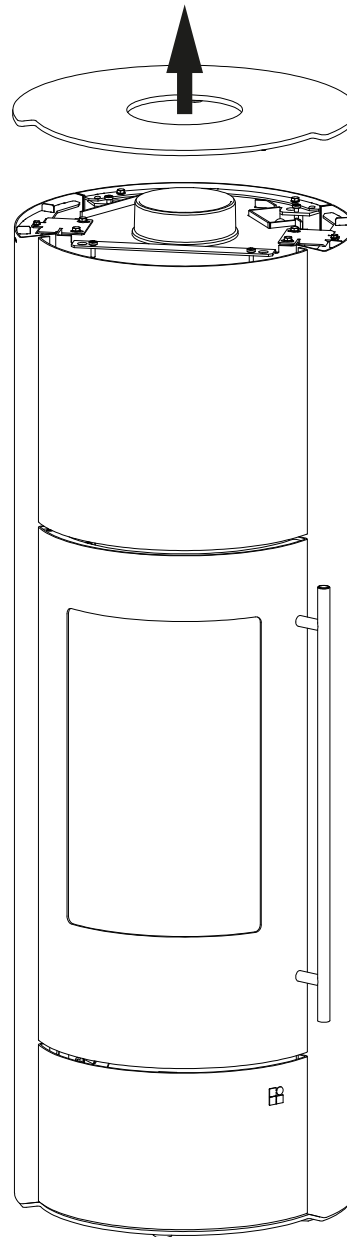
Lors de la pose du câble, veiller à ce qu'ils ne soient pas endommagés par des pièces mobiles (par exemple la porte du casier de stockage du bois, tiroir sous la porte du foyer) ou retiré des contacts de la fiche.

Attention pour Pacaya et Pacaya plus:

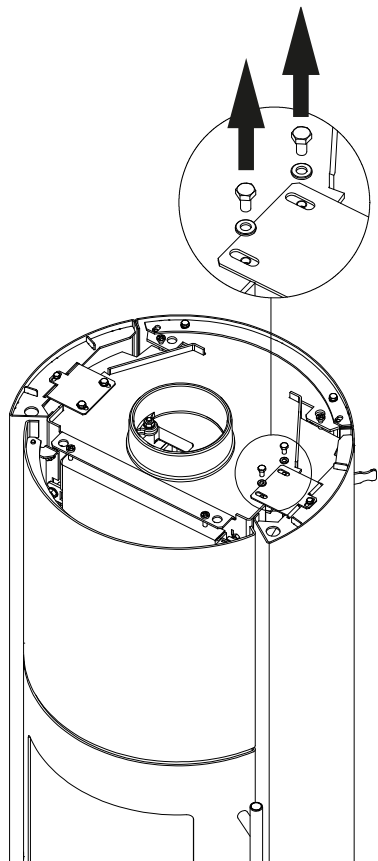
Fixer tous les câbles situés du côté droit à l'intérieur de l'appareil avec des serre-câbles (orifices de fixation des câbles voir Fig.1, pos.13).

Étapes de montage Tenorio PowerSystem Compact

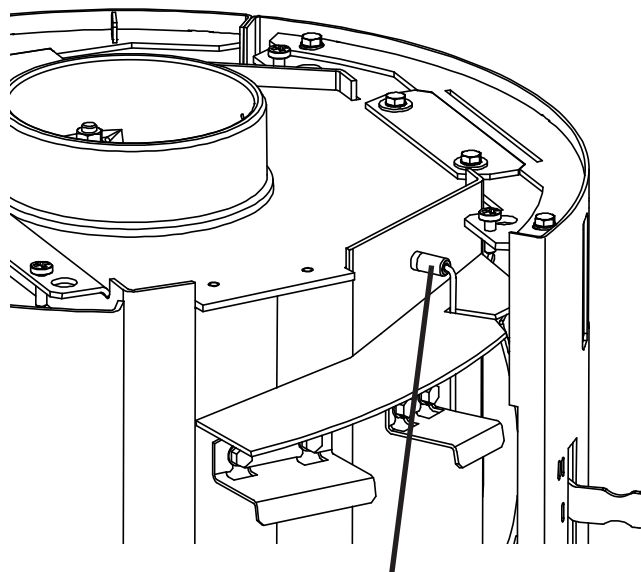
- Enlever le capot.



- Dévisser le panneau latéral droite en haut.

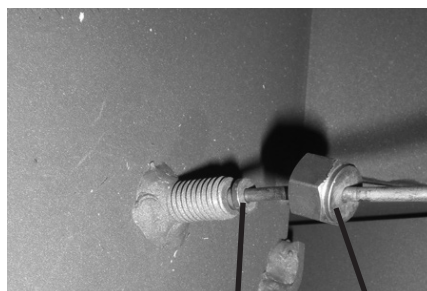
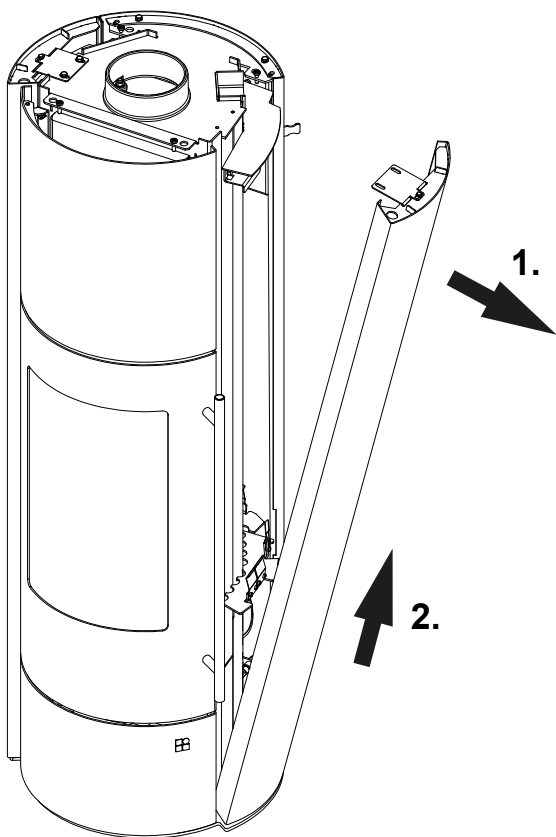


- La suite du montage a lieu conformément aux étapes 1 à 4 décrites dans le chapitre «Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact».
- Enficher la sonde de température du gaz de chauffage dans la poche à sonde sur le côté droit de l'appareil et la visser à fond avec la douille de sonde et l'écrou-raccord.



Sonde de température du gaz de chauffage

- Enlever le panneau latéral droite.



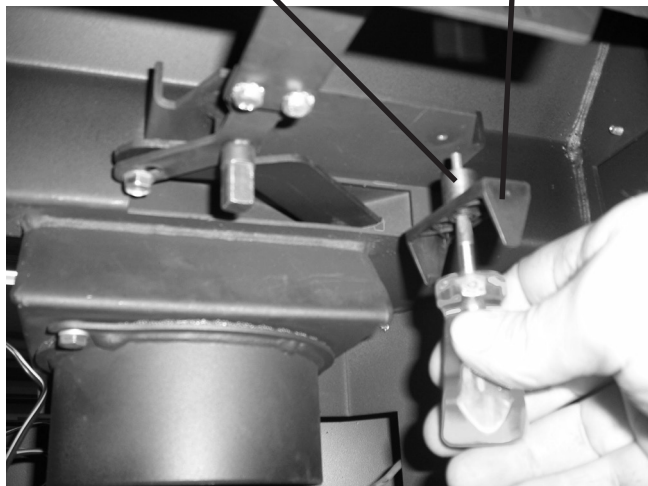
Douille de sonde Ecrou-raccord

- La suite du montage a lieu conformément aux étapes 6 à 14 décrites dans le chapitre «Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact».

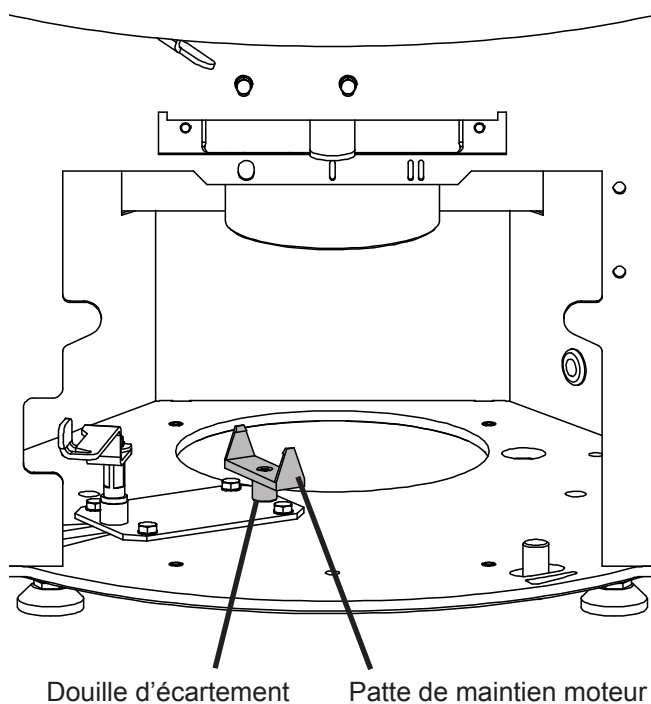
Étapes de montage Pacaya et Pacaya plus Compact

- Pour faciliter le montage de la commande électronique OEC, on peut sortir le tiroir.
- Visser la patte de maintien moteur (pince équerre vers le bas) avec douille d'écartement sur la console moteur.

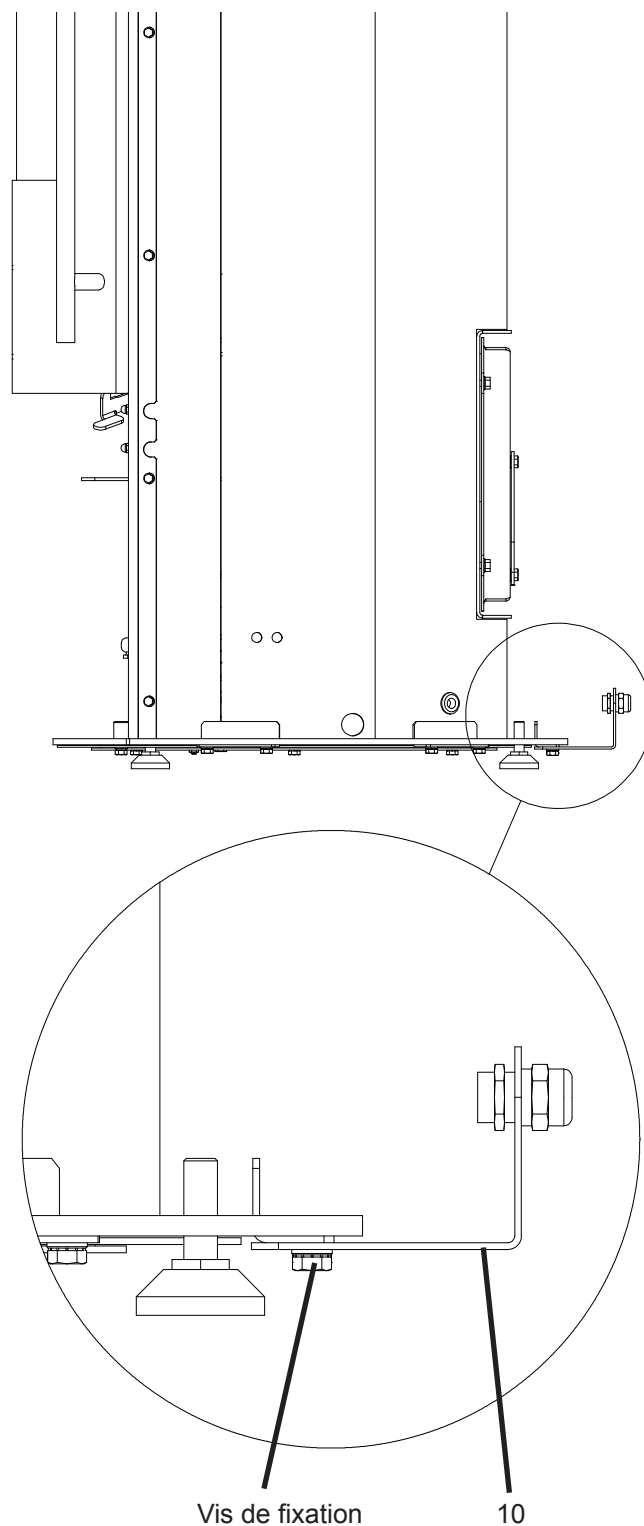
Douille d'écartement Patte de maintien moteur



- Visser la patte de maintien moteur (pince équerre vers le haut) avec douille d'écartement sur la console moteur sur la plaque de base.



- Monter l'équerre avec le raccord de câble à vis (fourni avec le poêle) par en-dessous sur la plaque de base (voir Fig.1, pos.10). Pour ce faire, desserrer la vis de fixation de 2 tours maximum.



- La suite du montage a lieu conformément aux étapes 3 et 4 décrites dans le chapitre «Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact».

Attention: Ne poser aucun câble sous l'appareil, étant donné que le registre d'air de convection qui est une pièce mobile s'y trouve et pourrait endommager les câbles lors de son actionnement.

- Passer le câble d'alimentation électrique dans l'appareil de l'extérieur par le raccord de câble à vis, puis à travers la douille de traversée (voir Fig.1, pos.11).
- Passer la sonde de température ambiante (RT-Fühler) de l'intérieur à l'extérieur de l'appareil à travers la douille de traversée (voir Fig.1, pos.11).
- Pousser la sonde de température ambiante (RT-Fühler) d'environ 10mm vers l'extérieur à travers le raccord de câble à vis et la fixer avec le raccord de câble à vis.

Attention: Poser le câble d'alimentation électrique et la sonde de température ambiante sur la plaque de base de manière à ce qu'ils ne soient pas endommagés lors du montage de l'habillage.

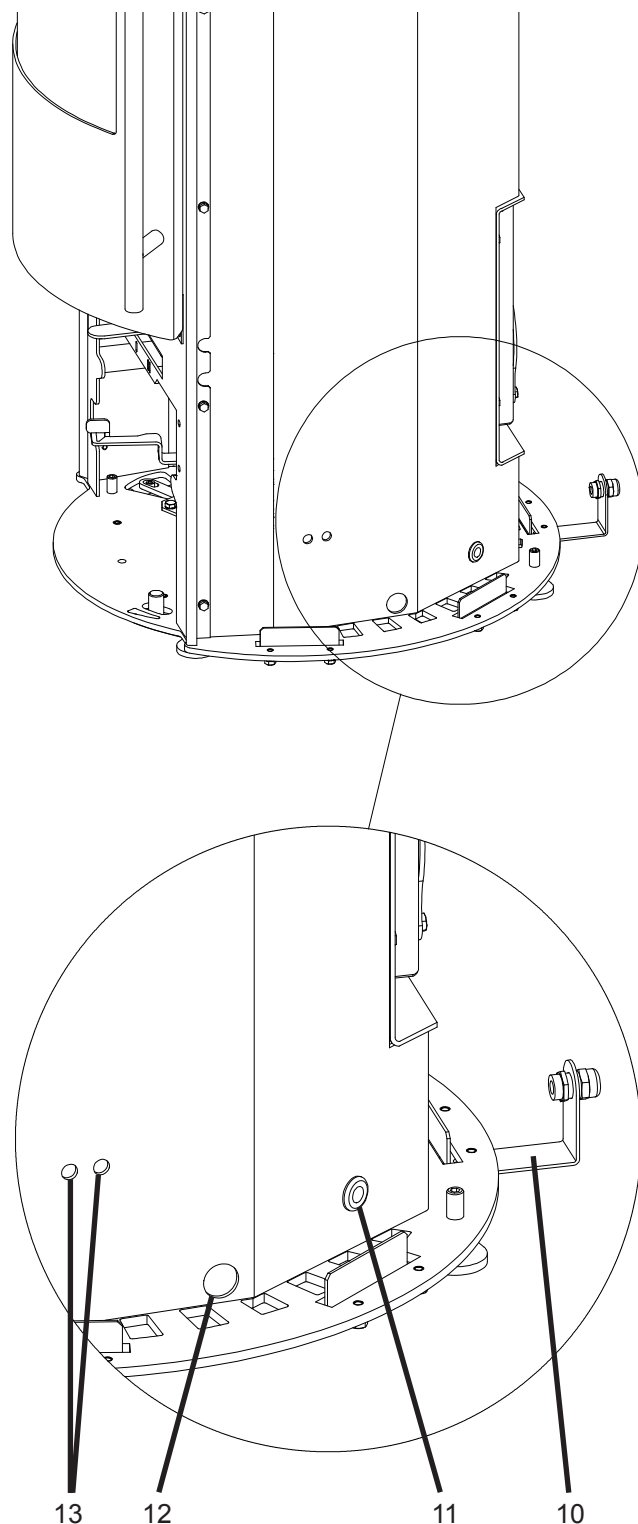
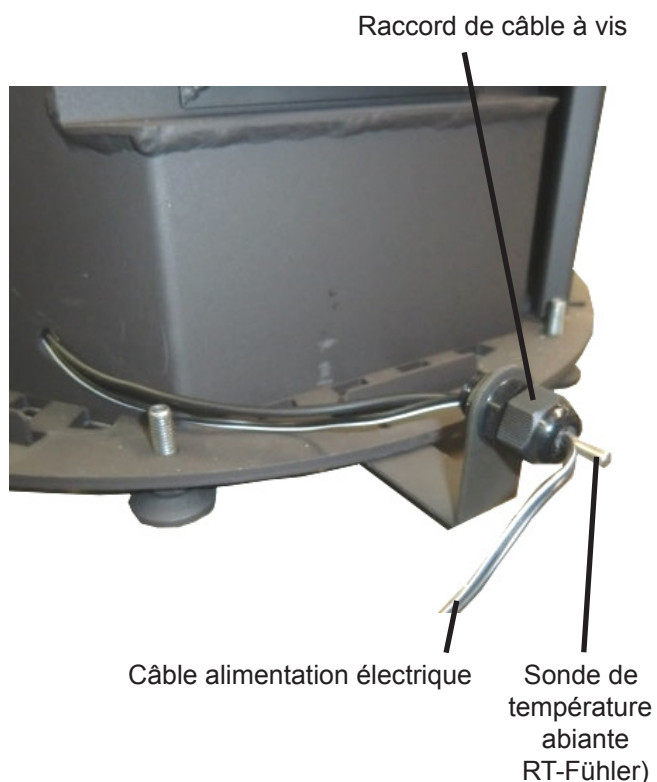


Fig.1

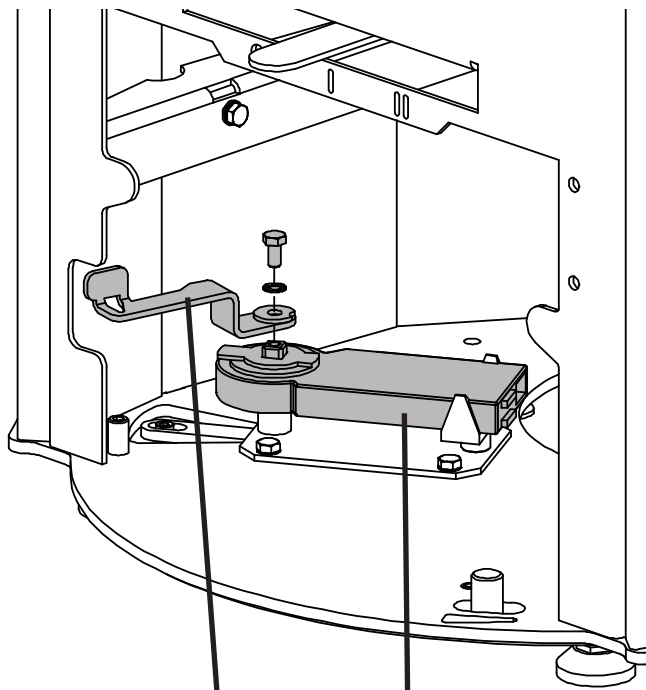
- 10 ...Équerre avec raccord de câble à vis
- 11 ...Douille de traversée
- 12 ...Ouverture pour le câble de la sonde
- 13 ...Orifices de fixation des câbles avec des serre-câbles

- La suite du montage a lieu conformément au étape 5 décrit dans le chapitre «Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact».
- Passer le câble de la sonde le long du poêle vers le bas et dans l'appareil à travers l'ouverture ronde (voir Fig.1, pos. 12).

- Enfiler le câble de connexion électronique/moteur de commande portant la description «Motor-KVL» sur le moteur de commande.

Enfoncer le moteur de commande sous le registre d'air de convection sur l'axe rotatif du levier de registre d'air de convection.

Aligner auparavant l'axe rotatif avec le levier de registre d'air de convection de telle manière que le moteur de commande se laisse enfoncer et qu'il s'enclenche simultanément dans la patte de maintien du moteur.



Registre d'air de convection Moteur de commande

- Enfiler le câble de connexion électronique/moteur de commande sur le moteur de commande.

Enfoncer le moteur de commande sur l'axe rotatif du levier de registre d'air de combustion.

Aligner auparavant l'axe rotatif avec le levier de registre d'air de combustion de telle manière que le moteur de commande se laisse enfoncer et qu'il s'enclenche simultanément dans la patte de maintien du moteur.



Moteur de commande Patte de maintien moteur

- La suite du montage a lieu conformément aux étapes 13 et 14 décrites dans le chapitre «Étapes de montage Tolima PowerSystem II Compact».

Commande

Fonctionnement du réglage de l'air de combustion

Avec l'ouverture suivie de la fermeture de la porte du foyer, l'électronique reçoit le signal de commencement d'une nouvelle flambée.

- Le registre d'air de combustion (air primaire et secondaire) s'ouvre complètement.
- Affichage sur l'écran 100 (100% d'ouverture des coulisseaux d'air) avec réglage sur affichage de la position de registre d'air de combustion.

Dans l'affichage sur l'écran, il est possible de basculer entre les paramètres suivants au moyen des touches **P** ou **M**:

- t-1 → Température du foyer → 380 (°C)
- S-1 → Position de registre d'air de combustion → 100 (%)
- It → Température ambiante réelle → 19 (°C)
- St → Température ambiante souhaitée → 22 (°C)
- S-2 → Position de registre d'air de convection → 100 (%)

Pour pouvoir économiser l'énergie, il est possible d'activer un mode standby de l'écran d'affichage (voir chapitre «Mode standby de l'écran d'affichage on/off avec le sous-menu Sut»). En mode standby, l'écran s'éteint après environ 1 minute, uniquement lorsque le registre d'air de combustion est entre 0 et 100%. Dès que le registre d'air de combustion est complètement fermé, l'écran s'éteint immédiatement automatiquement.

Pour une nouvelle activation, appuyer sur les touches fonctionnelles **P** ou **M**.

La procédure de démarrage peut également être activée en appuyant sur la touche **R**.

Après une durée de combustion de 15 minutes, le registre d'air de combustion ferme sur 50% ou 40% en dépendance de la température de foyer atteinte (<450°C = 50%; >450°C = 40%).

- L'air primaire est alors totalement fermé, l'air secondaire est totalement ouverte.
- Affichage 50 ou 40 sur l'écran avec réglage sur affichage de la position de registre d'air de combustion.

La proportion d'air secondaire est fixée par étapes à 20% au cours des combustions suivantes.

Lorsque la température retombe en dessous de 200°C, un signal acoustique retentit et l'affichage de la température dans l'écran clignote pour réclamer un «chargement de combustible».

*(Courbe de régulation 2+3 = 280°C, courbe de régulation 1+4+5 = 200°C)

Cette demande de chargement de combustible remplit une fonction purement d'orientation. Suivant le combustible ou le tirage de la cheminée, il peut s'avérer tout à fait judicieux de rajouter du combustible plus tôt ou plus tard.

Si du combustible est rechargé, le cycle de régulation reprend du début.

S'il n'est pas rajouté de combustible, l'alimentation en air de combustion est complètement fermée en 20 minutes environ.

Si la température de foyer de 100°C n'est pas atteinte après une chauffe initiale de 10-15 minutes, l'électronique ne permet pas d'évaluer la flambée et ferme le registre d'air de combustion (porte du foyer par exemple est ouverte pour nettoyer le verre).

Si lors de la flambée, une température de foyer de 200°C n'est pas atteinte, l'électronique évalue la flambée comme un processus de régulation anormal. Le registre d'air de combustion reste ouverte à 100%. Ce n'est que lorsque la température retombe en dessous de 100°C que le registre d'air de combustion se ferme complètement au cours d'une procédure de fermeture sans étape intermédiaire.

Si la porte du foyer est ouverte ou la touche **R** actionnée pendant la flambée, un nouveau cycle de flambée est démarré.

→ Le registre d'air de combustion s'ouvre de nouveau en totalité et la procédure de fermeture est re-calculée.

La grandeur de référence est la température du foyer.

Fonctionnement du réglage de l'air de convection

Grâce à la saisie d'une température ambiante souhaitée (St) ainsi qu'à l'hystérésis de démarrage (SH) la position du registre sur la sortie d'air de convection est réglée automatiquement.

Réglage d'usine: St = 20°C, SH = 2°C

Lorsque la température ambiante sélectionnée est atteinte (St), le registre d'air de convection est ouvert à 50%. Si la température ambiante réelle est plus élevée que la valeur de l'hystérésis de démarrage, le registre d'air de convection est fermé à 100%, et si elle est inférieure, le registre d'air de convection est complètement ouvert.

Attention: La température souhaitée (St) est seulement une température de référence pour positionner le registre d'air de convection. Il n'y a pas de réglage de la température.

Première mise en service

Avant de modifier les réglages d'usine (courbe de régulation 5), nous recommandons que vous exécutiez quelques combustions avec les réglages d'usine, qui vous serviront de base pour décider des éventuelles modifications.

Lors de l'allumage, disposer le combustible de la manière décrite dans le manuel du poêle.

La procédure d'ouverture du registre d'air de combustion est déclenchée par l'ouverture de la porte du foyer lors de la dépose du combustible.

Si la durée d'air primaire de 15 minutes ne devrait pas suffire pour la chauffe initiale, le registre d'air de combustion peut être ouvert encore une fois en totalité par la réouverture de la porte du foyer ou par une nouvelle pression sur la touche R. Si ces modifications devaient être toujours nécessaires, la courbe de régulation 3 doit être sélectionnée (voir chapitre «Sélection courbe de régulation avec sous-menu tYP»).

Attention:

La grille de foyer doit être par principe ouverte pour le chauffage car dans le cas contraire l'air primaire ne peut pas pénétrer dans le foyer.

→ Levier de commande grille de foyer sorti.



Levier de commande grille de foyer

S'il s'avère, après la première mise en service, qu'une autre température ambiante ou une autre hystérésis de démarrage est souhaitée que celles indiquées dans les réglages d'usine (St = 20°C, SH = +/- 2°C), les paramètres doivent être adaptés (voir chapitre «Paramètres de réglage de l'air de convection»).

Paramétrage de l'électronique

Si, après la première mise en service, des modifications indispensables des réglages d'usine s'avéraient nécessaires, ils peuvent être exécutés sur l'électronique.

Flambée raccourcie ou prolongée

Comme la fonction du poêle dépend en premier lieu de la cheminée auquel il est raccordé en sortie, il est possible de s'adapter aux conditions respectives de la cheminée par la sélection de courbes de régulation variées.

Courbe de régulation 1:

- Flambée prolongée
- Utilisation par ex, avec un tirant de cheminée élevé
- Fermeture de l'air primaire au bout de 10 minutes
- Air secondaire réduite
- Signal «Chargement de combustible» quand la température tombe sous 200°C

Courbe de régulation 2:

- Flambée normale
- Fermeture de l'air primaire au bout de 15 minutes
- Signal «Chargement de combustible» quand la température tombe sous 280°C

Courbe de régulation 3:

- Flambée raccourcie
- Utilisation avec une cheminée tirant mal, par ex. périodes de transition avec températures extérieures élevées
- Fermeture de l'air primaire au bout de 20 minutes
- Air secondaire élevé
- Signal «Chargement de combustible» quand la température tombe sous 280°C

Courbe de régulation 4:

- Flambée spécifique
- Utilisation avec des appareils à l'eau, Tolima PowerSystem et avec les poêles à dispositif d'air additionnel
- Fermeture de l'air primaire au bout de 20 minutes
- Air secondaire élevé
- Signal «Chargement de combustible» quand la température tombe sous 200°C

Courbe de régulation 5:

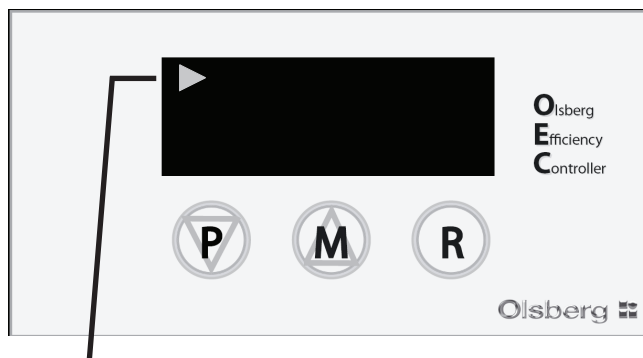
- Flambée normale (réglage en usine)
- Fermeture de l'air primaire au bout de 15 minutes
- Signal «Chargement de combustible» quand la température tombe sous 200°C

Il est en outre possible de régler la durée de fermeture de l'air primaire dans une plage allant de 1 à 60 minutes dans le menu de l'exploitant de l'électronique.

Affichages sur l'écran de l'électronique

Pendant l'utilisation, les paramètres suivants peuvent être affichés au choix. La sélection s'effectue grâce aux touches **P** ou **M**.

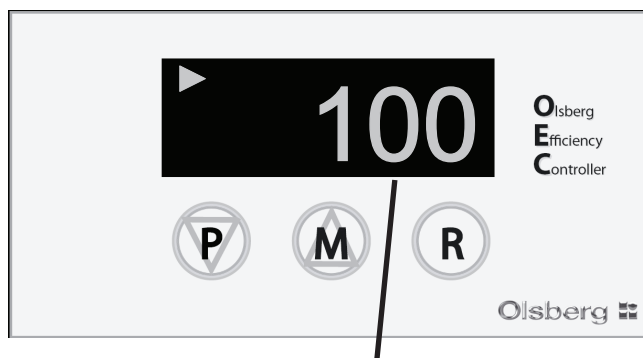
- t-1 → Température du foyer → 380 (°C)
- S-1 → Position de registre d'air de combustion → 100 (%)
- It → Température ambiante réelle → 19 (°C)
- St → Température ambiante souhaitée → 22 (°C)
- S-2 → Position de registre d'air de convection → 100 (%)



Affichage mode automatique → s'allume à intervalles



Affichage du mode manuel
(voir chapitre «Actionnement manuel du registre d'air»)
→ s'allume à intervalles



Affichage position de registre d'air de combustion
ouvert à 100%



Affichage température du foyer 380°C

Menu de l'exploitant

Il est possible de procéder aux réglages suivants dans le menu de l'exploitant :

- Durée de fermeture de l'air primaire 1 à 60 min
- Sélection courbe de régulation 1 à 5
- Signal acoustique on/off
- Luminosité de l'écran
- Écran d'affichage en mode standby on/off
- Modification du mot de code
- Paramètres de réglage de l'air de convection

Modifier la durée de fermeture de l'air primaire avec sous-menu PAS

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **C - S** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **15** (avec courbe de régulation 2)

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Sélection courbe de régulation avec sous-menu tYP

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **tYP** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **2**

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

On/off du signal acoustique avec sous-menu bEP

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **bEP** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **on** ou **off**

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Modifier la luminosité de l'écran avec sous-menu JAS

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **JAS** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **0 - 5**

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Mode standby de l'écran d'affichage on/off avec sous-menu Sut

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **Sut** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **on** ou **off**

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Modification du mot de code avec sous-menu EPS

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **PAS** soit affiché sur l'écran.

Appuyer sur **R** = affichage **0**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **- 2** soit affiché (mot de code).

Appuyer sur **R** = affichage **PAS**

Appuyer sur **P** jusqu'à ce que **EPS** soit affiché.

Appuyer sur **R** = affichage **- 2**

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Paramètres de réglage de l'air de convection

Appuyer longuement sur **P** jusqu'à ce que **ST** (température ambiante souhaitée) soit affiché sur l'écran.

Appuyer **R** pour confirmer.

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer longuement sur **P** jusqu'à ce que **SH** (hystérésis de démarrage) soit affiché sur l'écran.

Appuyer **R** pour confirmer.

Régler la valeur désirée avec **P** ou **M**.

Appuyer **R** pour confirmer.

Appuyer simultanément sur **P+M** pour quitter le menu.

Actionnement manuel du registre d'air

Appuyer sur **M** jusqu'à ce que l'écran affiche **100** et que -Mode manuel- (flèche à gauche en bas de l'écran) s'allume par intervalles.

Actionner 2x **P** = le registre d'air de combustion vent de 100 à 95%

Actionner 1x **P** = le registre d'air de combustion se ferme de 5% respectivement

Actionner 1x **M** = le registre d'air de combustion s'ouvre de 5% respectivement

Le registre d'air de combustion peut être ouvert ou fermé par étapes de 5% en appuyant sur les touches **P** ou **M**.

Appuyer sur **R** pour une nouvelle mise en service du mode de service automatique

→ Une nouvelle flambée est démarrée.

→ Le registre d'air de combustion s'ouvre complètement.

→ Affichage sur l'écran = **100**

Lors de la sélection du mode manuel, le registre d'air de convection est toujours ouvert à 50%.

Coupure de courant

La régulation d'air peut être effectuée avec le levier de registre d'air correspondante en cas de coupure de courant.

Pour cela, le réducteur du moteur de commande doit être déverrouillé de la manière suivante avec la clé magnétique:

Insérez la clé magnétique avec la partie magnétique, comme indiqué ci-dessous sur le moteur de commande.

Clé magnétique



Messages d'erreurs

Les messages d'erreurs suivants sont indiqués sur l'écran:

Sonde de température du gaz de chauffage défectueuse

Indication sur l'écran: **Hi** ou **Lo**

→ Dans ce cas la sonde de température du gaz de chauffage doit être remplacée.

Contacteur de porte ne commute pas

Indication sur l'écran:

Les deux flèches en bas et en haut à gauche s'allument.



Les causes:

- Le contacteur de porte est ajusté de manière incorrecte dans la profondeur.
- Un câble est desserré ou brisé.
- Le câble n'est pas branché correctement à l'électronique.
- La porte ne ferme pas correctement.

Que faut-il faire si ...?

... le poêle ne tire pas bien?

- La cheminée ou le tuyau de cheminée ne sont-ils pas étanches?
- La cheminée est-elle les dimensions correctes?
- La température extérieure est-elle trop élevée?
- La porte d'autres foyers, raccordés à la cheminée est-elle ouverte?
- Faut-il régler la courbe de régulation 3?
- L'air primaire doit-il être prolongé?

... la pièce ne se réchauffe pas?

- Le besoin en chaleur est-il trop élevé?
- Le tuyau d'évacuation des gaz est-il bouché?
- Le tirage de la cheminée est-il trop faible?
- Le bois n'est-il pas sec?
- Faut-il régler la courbe de régulation 3?
- L'air primaire doit-il être prolongé?

... la charge du poêle émet-elle un puissance thermique trop élevé?

- La pression de refoulement est-elle trop élevée?
- Faut-il régler la courbe de régulation 1?

... le dispositif de grille présente des détériorations ou des scories se forment?

- Le poêle est surchargé.
- Le cendrier n'a pas été vidé à temps.

Inhoudsoverzicht

Voorwoord	44
In acht te nemen voorschriften	44
Montage	45
Leveringsomvang	45
Montagestappen	
Tolima PowerSystem II Compact	45
Montagestappen	
Tenorio PowerSystem Compact	48
Montagestappen	
Pacaya en Pacaya plus Compact	50
Bediening	52
Functie van de verbrandingsluchtregeling	52
Functie van de convectieluchtregeling	53
Eerste ingebruikname.....	53
Instellingen van de elektronica	54
Verkort of verlengd brandproces	54
Weergaven op de display van de elektronica.....	54
Bedieningsmenu.....	55
Sluitingstijd primaire lucht veranderen met Submenu PAS	55
Selectie regelcurve met Submenu tYP.....	55
Akoestisch signaal on/off met Submenu bEP.....	55
Lichtsterkte display veranderen met Submenu JAS	55
Displayaanduiding in stand-bymodus on/off met submenu Sut	55
Verandering code met Submenu EPS.....	55
Regelparameters convectielucht	55
Handmatige luchtklepbediening	56
Stroomuitval	56
Storingsmeldingen	56
Wat is, wanneer ...?	57

Voorwoord

Deze elektronische kachelbediening OEC II is een top-product van moderne verbrandingstechniek.

Met het OEC II wordt de toevoer van de verbrandingslucht tijdens het gehele verbrandingsproces automatisch geregeld net als de uitvoer van convectielucht dynamisch, afhankelijk van de kamertemperatuur, aangepast.

Door het sluiten van de toevoer van de verbrandingslucht aan het einde van het brandproces worden warmteverliezen tijdens stilstand van de haard vermeden.

Groot bedieningsgemak, lage emissies en hoog brandstofrendement kenmerken de werking van de OEC II.

Correcte montage plus juiste behandeling en onderhoud zijn voor storingsvrij werken en lange levensduur van essentieel belang. Bekijk daarom alle aanwijzingen in deze handleiding.

Bewaar deze handleiding goed, zodat u aan het begin van het stookseizoen steeds weer over de juiste informatie beschikt.

Mocht u een transportschade vaststellen, meldt deze dan per omgaande aan uw leverancier, omdat anders geen kosteloze schadeafwikkeling mogelijk is.

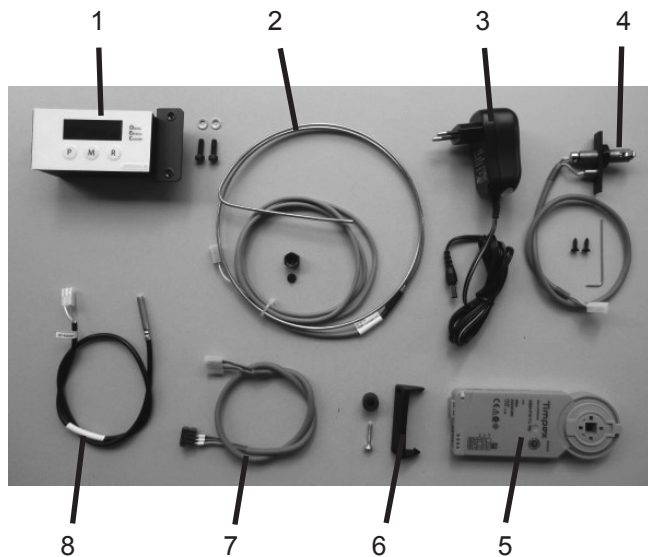
In acht te nemen voorschriften

- Locale en bouwvoorschriften.
- De OEC II moet door een vakman worden aangesloten en in gebruik genomen worden.

Montage

Attentie: Wanneer de montage van de OEC voor uw haardkachel nog niet in deze handleiding is opgenomen, kunt u de meest recente versie vinden op "www.Olsberg.com" in de downloadsectie van de rubriek "Service".

Leveringsomvang



- 1...1x Elektronica met console en bevestigingsmateriaal
- 2...1x Temperatuursensor verwarmingsgas met bevestigingsmateriaal
- 3...1x Netvoeding voor stroomvoorziening
- 4...1x Deurcontactschakelaar met bevestigingsmateriaal en inbussleutel
- 5...2x Servomotor
- 6...2x Klembeugel van kunststof voor servomotor, afstandhuls en bevestigingschroeven
- 7...2x Verbindingskabel elektronica/servomotor
Een verbindingskabel is gemarkeerd met de aanduiding "Motor-KVL" (KVL = convectielucht).
- 8...1x Kamertempatuursensor (RT-Fühler)
- 9...4x Kabelbinder (niet weergegeven)

Montage

Tolima PowerSystem II Compact

Attentie: De volgende afbeeldingen kunnen van de daadwerkelijke omstandigheden afwijken en zijn alleen als voorbeeld bedoeld.

- 1 Klembeugel van kunststof (klembeugel naar beneden) met afstandhuls in het vak voor de houtvoorraad aan de motorconsole vastschroeven.



- 2 Klembeugel van kunststof (klembeugel horizontaal) met afstandhuls van voren door het vak voor de houtvoorraad aan de motorconsole rechts achter in het apparaat vastschroeven.



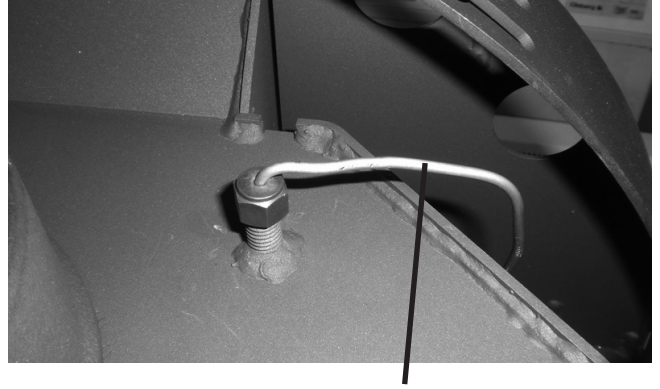
- 3** De deurcontactschakelaar achter de verbrandingsruimtedeuren aan de rechter zijde vastschroeven. De aansluitkabel van tevoren door de montageopening schuiven.



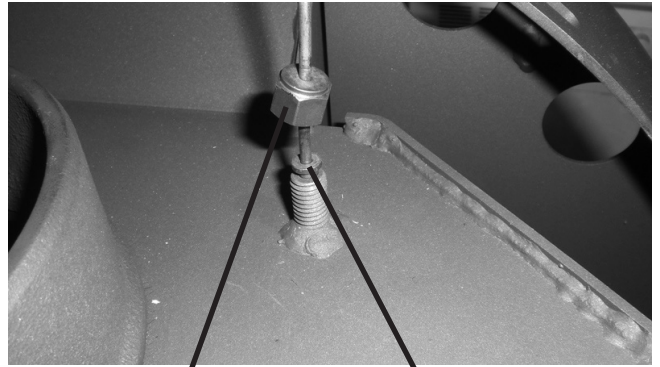
Deurcontactschakelaar

- 4** Na de inbouw de probleemloze werking van de deurcontactschakelaar bij het sluiten van de verbrandingsruimtedeuren controleren.
- De verbrandingsruimtedeuren moet probleemloos sluiten.
 - Het deurcontactschakelaar moet bij het openen hoorbaar klikken.
 - Indien nodig de deurcontactschakelaar in de diepte verstellen.

- 5** De temperatuursensor verwarmingsgas in het sensorvak aan de bovenzijde op de verwarmingsmantel steken en met de sensorhuls en de wartelmoer aandraaien.



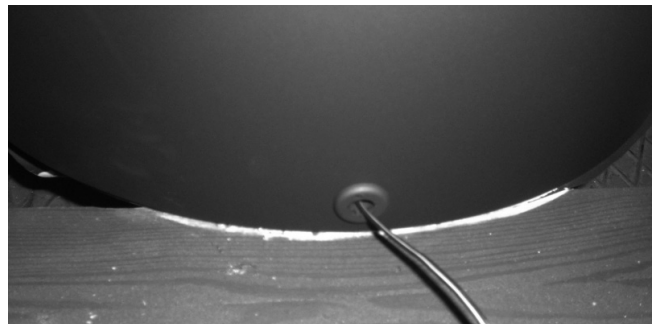
Temperatuursensor verwarmingsgas



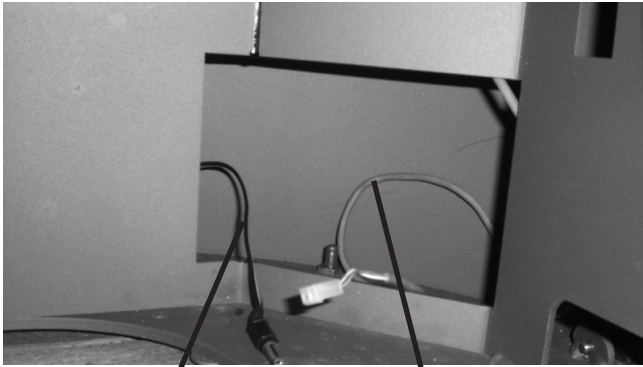
Wartelmoer

Sensorhuls

- 6** De sensorkabel aan de achterzijde of zijdelings van het apparaat naar beneden naar het vak voor de houtvoorraad leiden.
- 7** De draad van de stroomvoorziening door de doorvoertule in de achterwand aan de onderzijde schuiven.



- 8** De bekabeling stroomvoorziening en sensorkabel door de uitsparingen in de stalen mantel van het vak voor de houtvoorraad trekken.



Bekabeling stroomvoorziening Sensorkabel

- 9** De kamertemperatuursensor (RT-Fühler) van binnen door het vak voor de houtvoorraad door de doorvoertule links in de achterwand schuiven.



Kamertemperatuursensor

- 10** De kamertemperatuursensor ca. 10 mm door de doorvoertule naar buiten schuiven en met de wartelmoer vastschroeven.



Kamertemperatuursensor Wartelmoer

- 11** Verbindingskabel elektronica/servomotor met de aanduiding „Motor-KVL“ op servomotor aansluiten. Servomotor op de rotatieas van de convectielucht-klephendel schuiven.

Van tevoren de rotatieas met de convectielucht-klephendel zo uitlijnen, dat de servomotor erop kan worden geschoven en tegelijkertijd in de klembeugel van kunststof klikt.



Servomotor Klembeugel van kunststof

- 12** Verbindingskabel elektronica/servomotor op servomotor aansluiten.

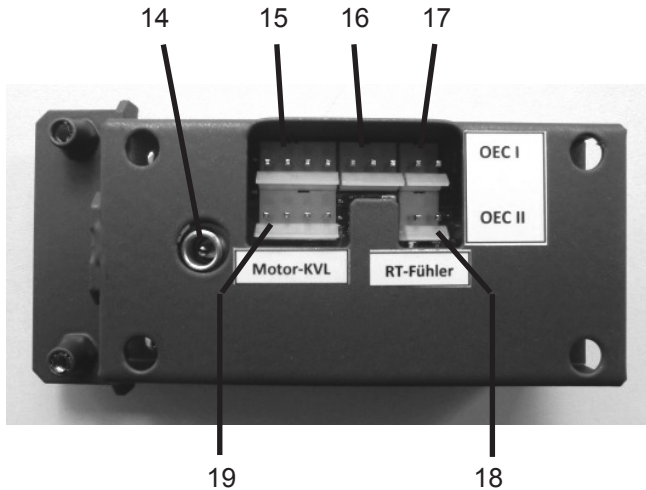
Servomotor op de rotatieas van de verbrandingsluchtklephendel schuiven.

Van tevoren de rotatieas met de verbrandingsluchtklephendel zo uitlijnen, dat de servomotor erop kan worden geschoven en tegelijkertijd in de klembeugel van kunststof klikt.



Servomotor Klembeugel van kunststof

13 Alle verbindingkabels op de elektronica steken.



- 14 ...Voedingstekker 24V
- 15 ...Servomotor
- 16 ...Deurcontactschakelaar
- 17 ...Temperatuursensor verwarmingsgas
- 18 ...Kamertemperatuursensor (RT-Fühler)
- 19 ...Servomotor
(Kabel met markering "Motor-KVL")

14 Elektronica met console achter de deur van het vak voor de houtvoorraad respectievelijk schuiflade aan de rechter zijde vastschroeven.



Attentie:

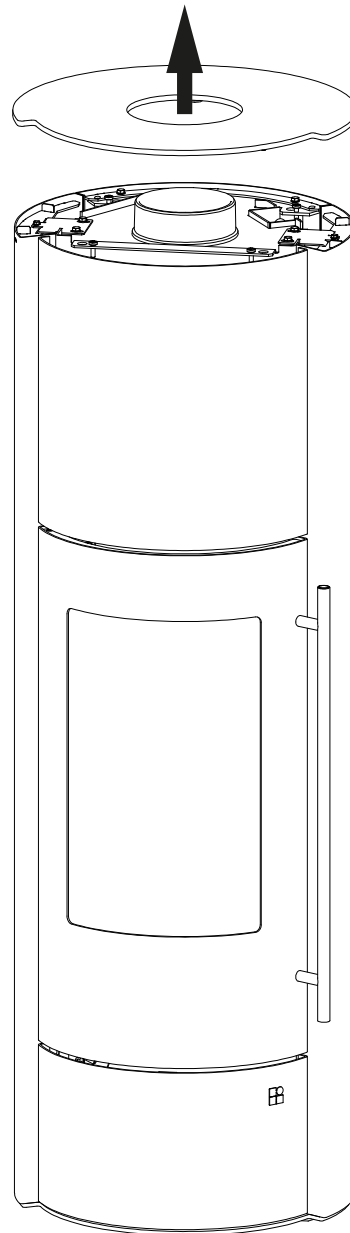
Bij het leggen van de kabels erop letten, dat zij niet door bewegende onderdelen (bijv. deur van het vak voor de houtvoorraad, schuiflade onder de verbrandingsruimtedeur) beschadigd of uit de stopcontacten getrokken kunnen worden.

Attentie bij Pacaya en Pacaya plus:

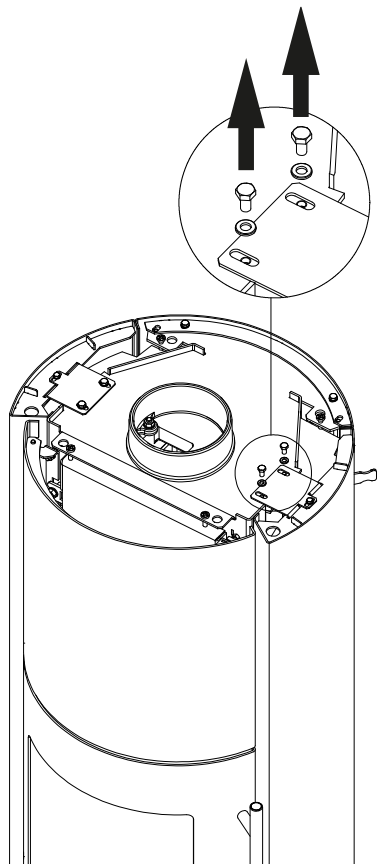
Alle kabels aan de rechterkant van het apparaat (binnenin) met een kabelbinder fixeren (gaten voor de kabelbevestiging, zie Fig.1, Pos.13).

**Montagestappen
Tenorio PowerSystem Compact**

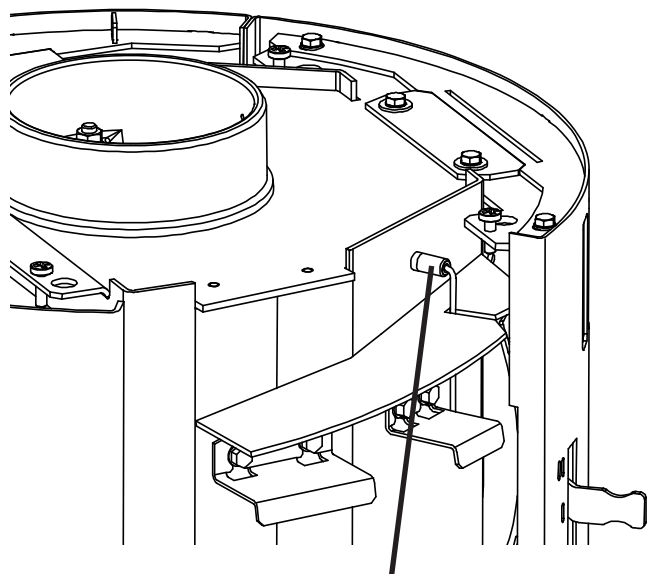
- Afdekkap demonteren.



- Rechter zijwand boven losschroeven.

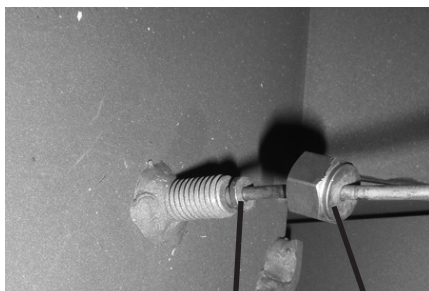
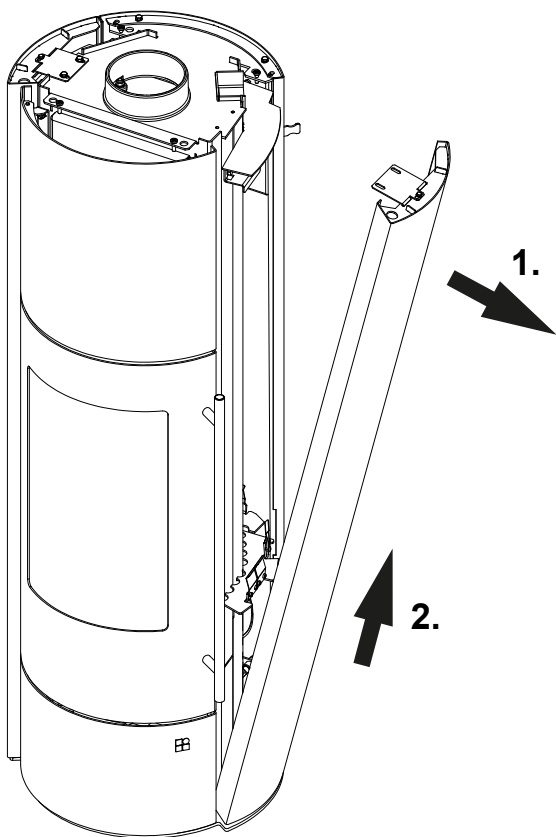


- De verdere montage verloopt zoals beschreven in het hoofdstuk "Montagestappen Tolima PowerSystem II Compact", stappen 1-4.
- De temperatuursensor verwarmingsgas in het sensorvak aan de rechter kant op het apparaat steken en met de sensorhuls en de wartelmoer aandraaien.



Temperatuursensor verwarmingsgas

- Rechter zijwand demonteren.



Sensorhuls Wartelmoer

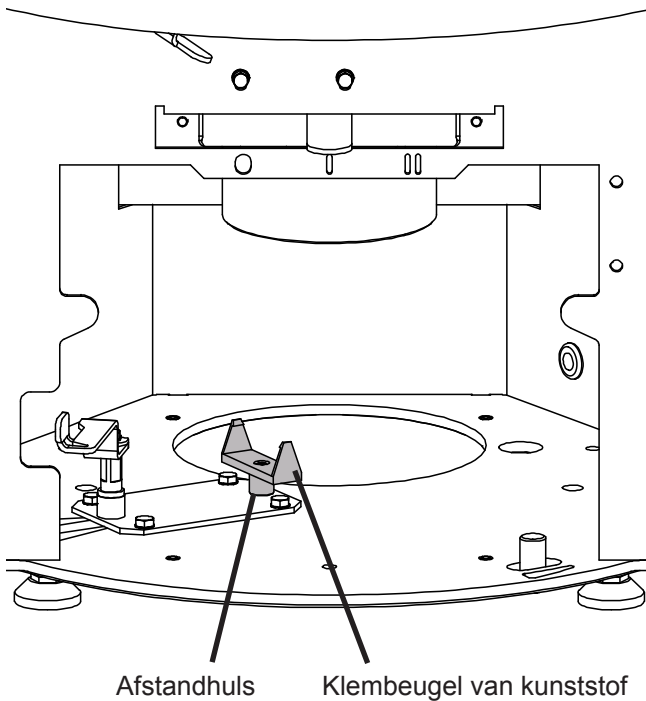
- De verdere montage verloopt zoals beschreven in het hoofdstuk "Montagestappen Tolima PowerSystem II Compact", stappen 6-14.

Montagestappen Pacaya en Pacaya plus Compact

- Voor eenvoudige montage van de OEC kan de schuiflade worden uitgenomen.
- Klembeugel van kunststof (klembeugel naar beneden) met afstandhuls aan de motorconsole vastschroeven.

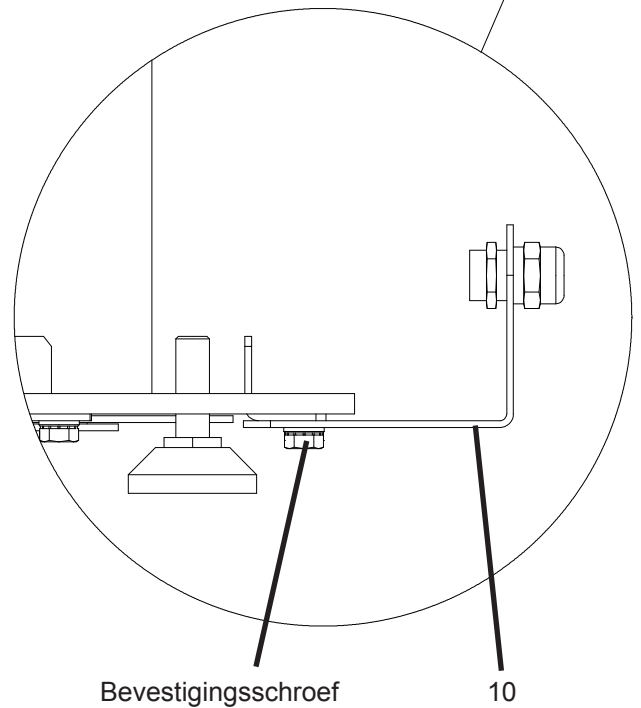
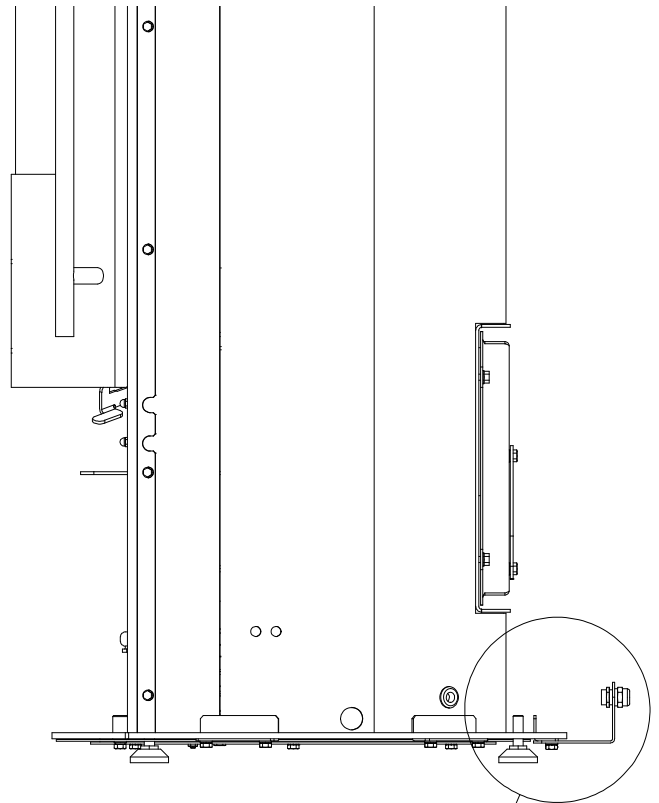


- Klembeugel van kunststof (klembeugel omhoog) met afstandhuls aan de motorconsole op de bodemplaat vastschroeven.



- De verdere montage verloopt zoals beschreven in het hoofdstuk "Montagestappen Tolima PowerSystem II Compact", stappen 3+4.

- De plaat met de kabelwartel (wordt met de haardkachel meegeleverd) van onder aan de bodemplaat monteren (zie Fig.1, Pos.10). Los hiervoor de bevestigingsschroef max. 2 omwentelingen op.



Attentie: Leg geen kabels onder het apparaat omdat zich daar de convectieluchtklep als bewegend onderdeel bevindt en bij gebruik de kabel(s) zou kunnen beschadigen.

- De draad van de stroomvoorziening van buitenaf door de kabelwartel en vervolgens door de doorvoertule (zie Fig.1, Pos.11) in het apparaat voeren.
- De kamertemperatuursensor (RT-Fühler) vanaf de binnenkant van het apparaat door de doorvoertule (zie Fig.1, Pos.11) naar buiten voeren.
- De kamertemperatuursensor (RT- Fühler) ca. 10mm naar buiten door de kabelwartel schuiven en met de kabelwartel vastschroeven.

Attentie: De draad van de stroomvoorziening en de kamertemperatuursensor zodanig op de bodemplaat leggen, dat de deze bij het aanbrengen van de bekleding niet worden beschadigd.

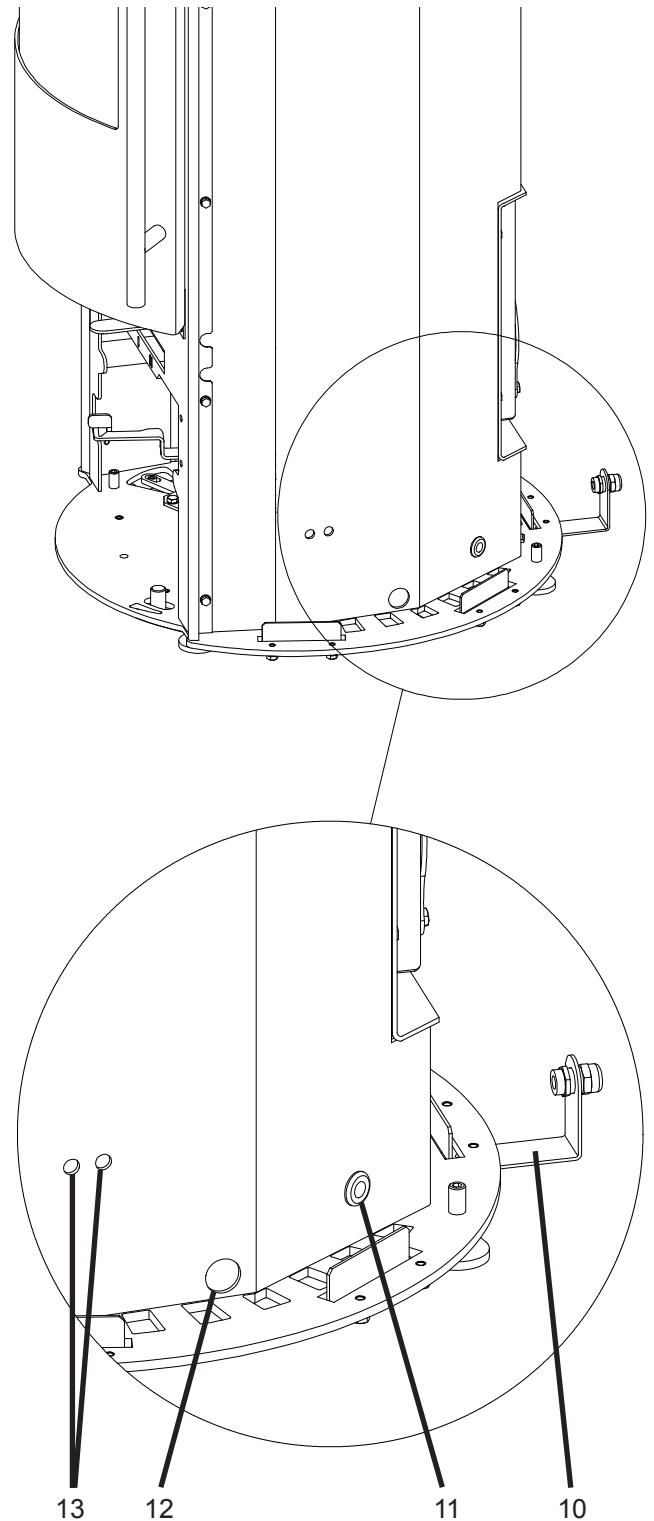
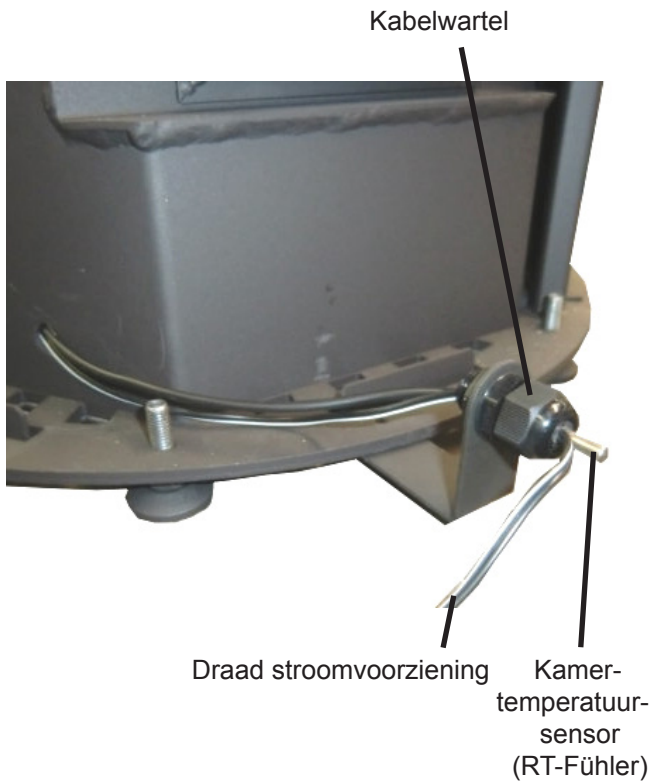


Fig.1

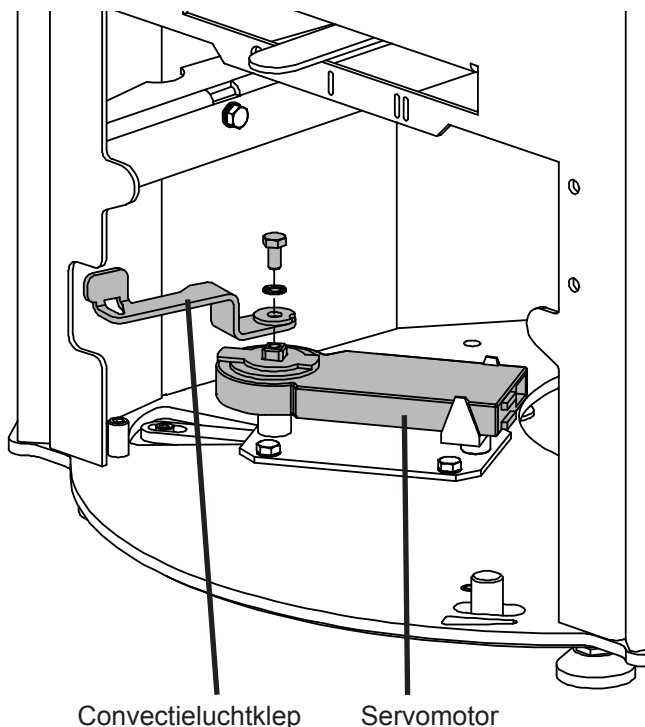
- 10 ...Plaat met kabelwartel
- 11 ...Doorvoertule
- 12 ...Opening voor sensorkabel
- 13 ...Gaten voor de kabelbevestiging met kabelbinder

- De verdere montage verloopt zoals beschreven in het hoofdstuk "Montagestappen Tolima PowerSystem II Compact", stappen 5.
- De sensorkabel op het apparaat omlaag en door de ronde opening (zie Fig.1, Pos.12) in het apparaat voeren.

- Verbindingskabel elektronica/servomotor met de aanduiding „Motor-KVL“ op servomotor aansluiten.

Servomotor onder de convectieluchtklep op de rotatieas van de convectieluchtklephendel schuiven.

Van tevoren de rotatieas met de convectieluchtklephendel zo uitlijnen, dat de servomotor erop kan worden geschoven en tegelijkertijd in de klembeugel van kunststof klikt.



- Verbindingskabel elektronica/servomotor op servomotor aansluiten.

Servomotor op de rotatieas van de verbrandingsluchtklephendel schuiven.

Van tevoren de rotatieas met de verbrandingsluchtklephendel zo uitlijnen, dat de servomotor erop kan worden geschoven en tegelijkertijd in de klembeugel van kunststof klikt.



Servomotor Klembeugel van kunststof

- De verdere montage verloopt zoals beschreven in het hoofdstuk "Montagestappen Tolima PowerSystem II Compact", stappen 13+14.

Bediening

Functie van de verbrandingsluchtregeling

Met het openen en opnieuw sluiten van de verbrandingsruimtedeur krijgt de elektronica het signaal voor het start van een nieuwe verbranding.

- De verbrandingsluchtklep (primaire en secundaire lucht) gaat helemaal open.
- Displayaanduiding 100 (100% luchtschuiven open)
Bij instelling op aanduiding verbrandingsluchtklepstand.

In de displayaanduiding kan met de toetsen **P** of **M** tussen de volgende parameters worden gewisseld:

- t-1 → Temperatuur van de verbrandingsruimte → 380 (°C)
- S-1 → Verbrandingsluchtklepstand → 100 (%)
- It → Actuele kamertemperatuur → 19 (°C)
- St → gewenste kamertemperatuur → 22 (°C)
- S-2 → Convectieluchtklepstand → 100 (%)

Om energie te besparen bestaat de mogelijkheid een stand-bymodus voor de displayaanduiding te activeren (zie hoofdstuk „Displayaanduiding in stand-bymodus on/off met Submenu Sut“). In de stand-bymodus gaat de aanduiding na ca. 1 minuut uit, alleen wanneer de verbrandingsluchtklep tussen 0 en 100% staat. Zodra de verbrandingsluchtklep compleet gesloten is, gaat de aanduiding altijd meteen automatisch uit.

Voor het opnieuw activeren op de functietoetsen **P** of **M** drukken.

De startprocedure kan ook door indrukken van de toets **R** in gang gezet worden.

Na 15 minuten brandtijd beweegt de verbrandingsluchtklep afhankelijk van de bereikte temperatuur van de verbrandingsruimte naar 50% of 40% (<450°C = 50%; >450°C = 40%).

- Primaire lucht is dan geheel gesloten, secundaire lucht wordt volledig op.
- Displayaanduiding 50 of 40
Bij instelling op aanduiding verbrandingsluchtklepstand.

Het aandeel secundaire lucht wordt tijdens het verdere brandproces stapsgewijs tot 20% gesloten.

Na de temperatuur onder de 200°C* zakt klinkt een akoestisch signaal en de temperatuuraanduiding in de display knippert ten teken dat brandstof moet worden bijgevoerd.

*(Regelcurve 2+3 = 280°C, regelcurve 1+4+5 = 200°C)

Deze oproep voor het aanvullen van brandstof heeft alleen een herinneringsfunctie. Afhankelijk van de brandstof of schoorsteentrek kan een eerdere of latere aanvulling van brandstof absoluut zinvol zijn.

Als er brandstof wordt bijgevoerd, dan start de regelcyclus van voren af aan.

Wordt geen brandstof bijgevoerd, dan is wordt over ca. 20 minuten de toevoer van de verbrandingslucht volledig gesloten.

Wanneer de temperatuur van de verbrandingsruimte 10-15 minuten na begin van het brandproces de 100°C niet bereikt, dan beoordeelt de elektronica de gebeurtenis niet als brandproces en sluit de verbrandingsluchtklep opnieuw (bijv. deur wordt geopend om glasplaat te reinigen).

Wordt bij het brandproces een temperatuur van 200°C in de verbrandingsruimte van niet bereikt, dan beoordeelt de elektronica het brandproces als niet normale bediening. De verbrandingsluchtklep blijven 100% geopend. Pas nadat de temperatuur onder de 100°C zakt, gaat de verbrandingsluchtklep in zonder tussenstappen helemaal dicht.

Wordt gedurende het brandproces de verbrandingsruimtede deur geopend of de toets **R** ingedrukt, dan wordt een nieuw brandproces gestart.

→ De verbrandingsluchtklep gaat opnieuw helemaal open en het sluiten wordt opnieuw berekend.

De temperatuur van de verbrandingsruimte geldt als regelwaarde.

Functie van de convectieluchtregeling

Met de ingestelde gewenste kamertemperatuur (St) en de schakelhysterese (SH) wordt de klepstand bij de uitvoer van de convectielucht automatisch ingesteld. Fabrieksinstelling: St = 20°C, SH = 2°C

Bij het bereiken van de gekozen kamertemperatuur (St) is de convectieluchtklep voor 50% geopend. Wanneer de actuele kamertemperatuur zoveel als de schakelhysterese waarde hoger is, is de convectieluchtklep voor 100% gesloten en wanneer zij diezelfde waarde kleiner is, is de convectieluchtklep geheel geopend.

Attentie: De gewenste kamertemperatuur (St) is alleen een referentietemperatuur voor de het instellen van de convectieluchtklep. Het houdt geen kamertemperatuurregeling in.

Eerste ingebruikname

Voordat u de fabrieksinstelling (regelcurve 5) verandert, raden wij aan een aantal keer met de fabrieksinstellingen te stoken, en op basis daarvan kunnen dan eventueel veranderingen worden aangebracht.

Bij het aansteken de brandstof opleggen zoals in de instructies van de haard beschreven.

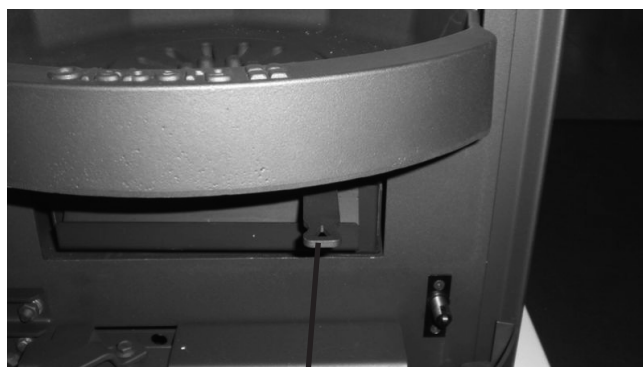
Door het openen van de verbrandingsruimtede deur bij het opleggen wordt het openen van de verbrandingsluchtklep in gang gezet.

Wanneer bij het opwarmen de tijd van 15 minuten voor de primaire lucht niet voldoende zijn, dan kan door het nogmaals openen van de verbrandingsruimtede deur of door indrukken van de toets R de verbrandingsluchtklep nog eens helemaal geopend worden. Wanneer het altijd nodig is de regelcurve 3 te selecteren (zie hoofdstuk „Selectie regelcurve met submenu tYP”).

Attentie:

Het vuurrooster moet bij het verwarmen in principe open zijn, omdat anders geen primaire lucht in de verbrandingsruimte kan komen.

→ Bedienhandel vuurrooster uitgetrokken.



Bedienhandel vuurrooster

Wanneer na de eerste ingebruikname blijkt, dat een andere kamertemperatuur of schakelhysterese dan de fabrieksinstelling (St = 20 °C, SH = +/-2 °C) gewenst is, moeten de parameters aangepast worden (zie hoofdstuk „Regelparameters convectielucht”).

Instellingen van de elektronica

Mochten na de eerste ingebruikname veranderingen t.o.v. de fabrieksinstelling noodzakelijk zijn, dan kunnen deze in de elektronica worden aangebracht.

Verkort of verlengd brandproces

Omdat de werking van de haard in eerste instantie afhankelijk is van de aangesloten schoorsteen, hebt u de mogelijkheid door keuze van verschillende regelcurven op verschillende schoorsteenomstandigheden te reageren.

Regelcurve 1:

- Verlengd brandproces
- Inzet bij bijv. verhoogde schoorsteentrek
- Primaire lucht sluit na 10 minuten
- Verminderde toevoer van secundaire lucht
- Signaal „Brandstof aanvullen“ bij temperatuur lager dan 200 °C

Regelcurve 2:

- Normaal brandproces
- Primaire lucht sluit na 15 minuten
- Signaal „Brandstof aanvullen“ bij temperatuur lager dan 280 °C

Regelcurve 3:

- Verkort brandproces
- Gebruik bij slechte schoorsteentrek bijv. overgangsperiodes met verhoogde buitentemperaturen
- Primaire lucht sluit na 20 minuten
- Verhoogde toevoer van secundaire lucht
- Signaal „Brandstof aanvullen“ bij temperatuur lager dan 280 °C

Regelcurve 4:

- Speciaal brandproces
- Gebruik bij waterapparaten, Tolima PowerSystem en haarden met secundaire luchtvoorziening
- Primaire lucht sluit na 20 minuten
- Versterkte toevoer van secundaire lucht
- Signaal „Brandstof aanvullen“ bij temperatuur lager dan 200 °C

Regelcurve 5:

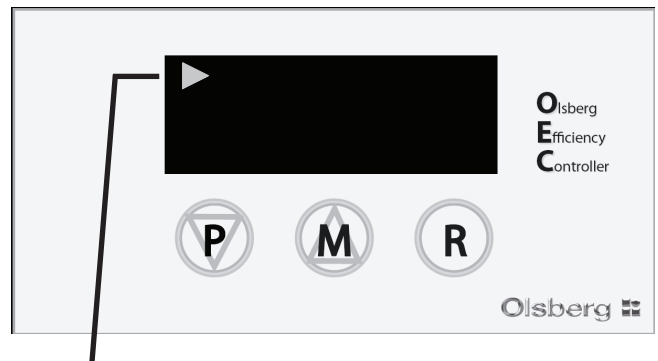
- Normaal brandproces (Fabrieksinstelling)
- Primaire lucht sluit na 15 minuten
- Signaal „Brandstof aanvullen“ bij temperatuur lager dan 200 °C

Verder bestaat de mogelijkheid in het bedieningsmenu van de elektronica de sluitingstijd van de primaire lucht in het bereik van 1 tot 60 minuten in te stellen.

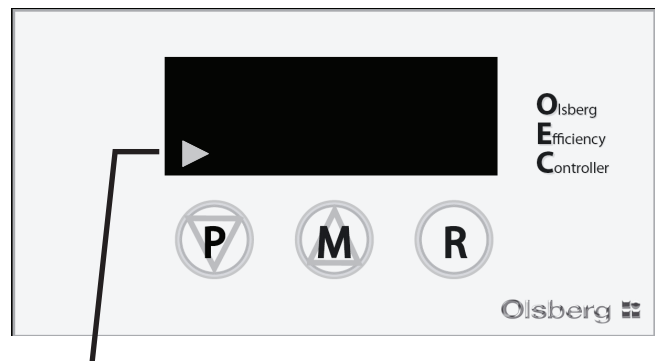
Weergaven op de display van de elektronica

Gedurende het gebruik kunnen naar keuze volgende parameters weergegeven worden. De selectie gebeurt via de toetsen P of M.

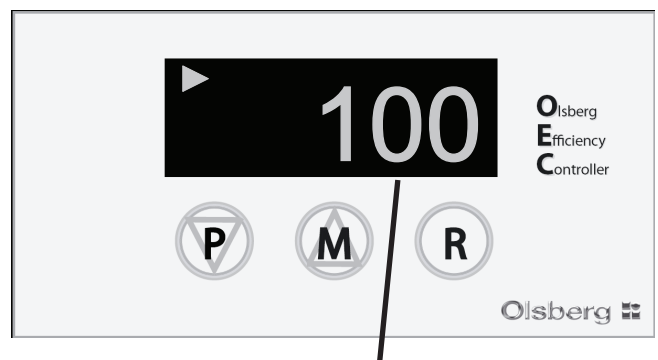
- t-1 → Temperatuur van de verbrandingsruimte → 380 (°C)
- S-1 → Verbrandingsluchtklepstand → 100 (%)
- It → Actuele kamertemperatuur → 19 (°C)
- St → gewenste kamertemperatuur → 22 (°C)
- S-2 → Convectieluchtklepstand → 100 (%)



Aanduiding automatische werking
→ Licht in intervallen op



Aanduiding handmatige werking
(zie hoofdstuk "Handmatige luchtklepbediening")
→ Licht in intervallen op



Aanduiding verbrandingsluchtklepstand 100% open



Aanduiding temperatuur van de verbrandingsruimte
380°C

Bedieningsmenu

In het bedieningsmenu kunnen volgende instellingen worden uitgevoerd:

- Sluitingstijd primaire lucht 1 - 60'
- Selectie regelcurve 1 - 5
- Akoestisch signaal on/off
- Lichtsterkte display
- Displayaanduiding in stand-bymodus on/off
- Verandering code
- Regelparameters convectielucht

Sluitingstijd primaire lucht veranderen met Submenu PAS

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **C - S** verschijnt.
R indrukken = aanduiding **15** (bij regelcurve 2)
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Selectie regelcurve met Submenu tYP

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **tYP** verschijnt.
R indrukken = aanduiding **2**
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Akoestisch signaal on/off met Submenu bEP

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **bEP** verschijnt.
R indrukken = aanduiding **on** of **off**
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Lichtsterkte display veranderen met Submenu JAS

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **JAS** verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0 - 5**
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Displayaanduiding in stand-bymodus on/off met submenu Sut

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **Sut** verschijnt.
R indrukken = aanduiding **on** of **off**
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Verandering code met Submenu EPS

P indrukken tot aanduiding **PAS** op de display verschijnt.
R indrukken = aanduiding **0**
P indrukken tot aanduiding - **2** verschijnt (code).
R indrukken = aanduiding **PAS**
P indrukken tot aanduiding **EPS** verschijnt.
R indrukken = aanduiding - **2**
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Regelparameters convectielucht

P lang indrukken tot aanduiding **St** (gewenste kamertemperatuur) op de display verschijnt.
R indrukken ter bevestiging.
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P indrukken tot aanduiding **SH** (schakelhysterese) op de display verschijnt.
R indrukken ter bevestiging.
Met **P** of **M** de gewenste waarde instellen.
R indrukken ter bevestiging.
P + M tegelijkertijd indrukken voor het verlaten van het menu.

Handmatige luchtklepbediening

M indrukken tot aanduiding **100** op de display verschijnt en -handmatige werking- (Pijl links onder in de display) in intervallen oplicht.

P 2x indrukken = verbrandingsluchtklep drijft van 100 naar 95%

P 1x indrukken = verbrandingsluchtklep drijft steeds in stappen van 5% verder dicht

M 1x indrukken = verbrandingsluchtklep drijft steeds in stappen van 5% verder open

De verbrandingsluchtklep kan door indrukken van de toetsen **P** of **M** in stappen van 5% dicht of open worden gezet.

R indrukken voor opnieuw inschakelen van de automatische werking

→ Er wordt een nieuw brandproces gestart.

→ De verbrandingsluchtklep drijft helemaal open.

→ Aanduiding op de display = **100**

Bij selectie van de handmatige modus is de convectieluchtklep altijd 50% geopend.

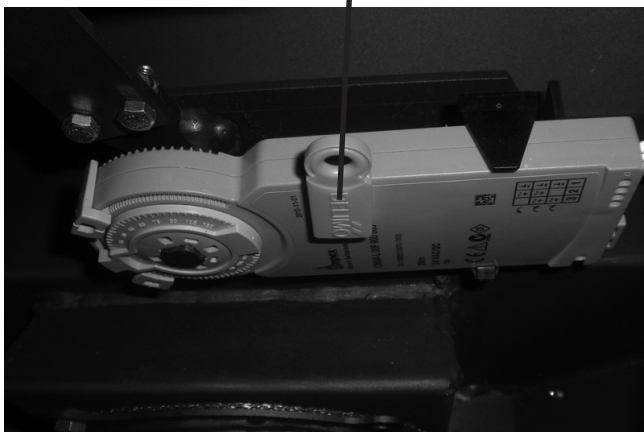
Stroomuitval

Bij stroomuitval kan de luchtregeling met de corresponderende luchtklephendel worden uitgevoerd.

Hiervoor moet de aandrijving van de servomotor met de magneetsleutel als volgt ontgrendeld worden:

De magneetsleutel met de magneet, als hieronder afgebeeld, op de servomotor zetten.

Magneetsleutel



Storingsmeldingen

Volgende storingsmeldingen worden op de display weergegeven:

Temperatuursensor verwarmingsgas defect

Aanduiding in de display: **Hi** of **Lo**

→ In dit geval moet de temperatuursensor verwarmingsgas uitgewisseld worden.

Deurcontactschakelaar schakelt niet

Aanduiding in de display:

Beide pijlen links onder en boven lichten op.



Oorzaken:

- De diepte van de deurcontactschakelaar is verkeerd ingesteld.
- 1 kabel is los of gebroken.
- De draad is niet correct aan de elektronica aangesloten.
- De deur sluit niet correct.

Wat is, wanneer ...?

... de haardkachel niet goed trekt?

- Is de schoorsteen of de kachelpijp ondicht?
- Is de schoorsteen niet juist gedimensioneerd?
- Is de buitentemperatuur te hoog?
- Is de deur van andere, aan de schoorsteen aangesloten vuurhaarden open?
- Moet regelcurve 3 ingesteld worden?
- Moet de tijd van de primaire lucht verlengd worden?

... de ruimte niet warm wordt?

- Is de warmtebehoefte te groot?
- Is de gasafvoerbuis verstopt?
- Is de schoorsteentrek te laag?
- Is het brandhout niet droog?
- Moet regelcurve 3 ingesteld worden?
- Moet de tijd van de primaire lucht verlengd worden?

... het haardinzetstuk een te hoog verwarmingsvermogen afgeeft?

- Is de persdruk te hoog?
- Moet regelcurve 1 ingesteld worden?

... schade aan de roosterinrichting optreedt of zich slakken vormen?

- De haardkachel werd overbelast.
- De aslade werd niet tijdig geledigd.



Olsberg GmbH

Hüttenstraße 38
59939 Olsberg
T +49 2962 805-0
F +49 2962 805-180
info@olsberg.com

olsberg.com